



# PROJEKTE

Stand: Juni 2010

Weitere Informationen zu den einzelnen Projekten: [www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch)



*Dauer des Projekts*



*Zuständige Institution(en)*



*Zugang zu den Dokumenten*

## FOTOGRAFIE

### **Sammlung von Daguerreotypien des Schweizer Kameramuseums**

Die Erhaltung des Wissens über fotografische Verfahren ist eines der Ziele des Schweizer Kameramuseums. Sein bedeutender Bestand an Daguerreotypien konnte durch den Erwerb eines Teils der Sammlung Thomas Ganz aus Zürich ergänzt werden, darunter rund 40 Abbildungen von Kindern. Von den 77 Daguerreotypien des Schweizer Kameramuseums müssen 55 restauriert werden. Der Bestand wird für eine permanente Ausstellung vorbereitet, die auch einen audiovisuellen Teil beinhaltet. Eine Videodokumentation der Restaurierungsarbeiten ist ebenfalls vorgesehen. Arbeiten: Konservierung / Restaurierung und digitale Reproduktion, Katalogisierung. Ausstellung: "Aux origines de la photographie" - erste Etappe der neuen permanenten Ausstellung, ab 25. März 2009 ([www.cameramuseum.ch](http://www.cameramuseum.ch)).



ab Januar 2009, laufend



Schweizer Kameramuseum, Vevey; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Schweizer Kameramuseum, Vevey

### **Retour d'Angola**

Das Musée d'ethnographie Neuchâtel besitzt weltweit einen der umfangreichsten ethnografischen Bestände zu Angola. Zur Sammlung, die grösstenteils während der zweiten wissenschaftlichen Schweizer Angola-Expedition 1932-1933 von Neuenburger Forschern zusammengetragen wurde, gehören auch bedeutende Fotografien. Diese wurden von Théodore Delachaux, Direktor des Musée d'ethnographie, und Charles-Emile Thiébaud, Geologe der Expedition, aufgenommen. Die Bilder dokumentieren den Blick der beiden Wissenschaftler auf das Land und die Bevölkerung. Neben zahlreichen Porträts beinhaltet der Bestand Fotos, die die Jagd, das Alltagsleben (Herstellung von Körben und Werkzeugen, Töpferei, Fischerei etc.) und Rituale (Tanz, Initiationsriten etc.) dokumentieren. Der Bestand ist aussergewöhnlich, sowohl was die Ästhetik als auch was den ethnografischen Wert anbelangt.

Arbeiten: Konservierung / Restaurierung und Digitalisierung von 516 Originalabzügen.

Ausstellung: "Retour d'Angola", 6.12.2007-31.12.2010, Musée d'ethnographie Neuchâtel.



ab Januar 2009, laufend



Musée d'ethnographie Neuchâtel; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vorgesehen (vor Ort und online):* Musée d'ethnographie Neuchâtel ([www.men.ch](http://www.men.ch))

### **Bestand Herbert Matter**

Ziel des Projekts ist die Erhaltung einer Auswahl von Originalabzügen (120 Vintages) aus dem Bestand Herbert Matter der Fotostiftung Schweiz, der seine frühen Werke versammelt (Fotografien, Fotomontagen, Grafiken, Gemälde und Zeichnungen).

Herbert Matter (1907-1984) zählt zu den bedeutendsten Schweizer Fotografen und Grafikern der Jahre 1920-30. Er hat an der Ecole des Beaux-Arts in Genf und später in der Académie Moderne in Paris Malerei studiert und mit dem Werbegrafiker Cassandre und dem Architekten Le Corbusier zusammengearbeitet. Im Jahr 1932 kehrte er in die Schweiz zurück, wo er stilprägende Plakate für die Schweizerische Verkehrszentrale realisierte, die Fotomontage mit Typographie mischten. 1936 wanderte er in die USA aus und setzte dort seine Karriere als Fotograf und Grafiker fort. Der Bestand Herbert Matter der Fotostiftung Schweiz betrifft seine Werke bis 1936.

Nach Abschluss der Restaurierungen sind eine Ausstellung und eine Publikation über Matters Gesamtwerk geplant. Das Projekt steht zudem in Verbindung mit der Realisierung des Dokumentarfilms von Reto Caduff "The visual language of Herbert Matter", dessen Ausstrahlung 2010 vorgesehen ist (siehe [www.herbertmatter.net](http://www.herbertmatter.net)).

Arbeiten: Konservierung / Restaurierung, Digitalisierung und Katalogisierung von 120 Vintages.



ab 2009, laufend



Fotostiftung Schweiz, Winterthur; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vorgesehen:* Fotostiftung Schweiz, Winterthur; Publikation

### **Wie ein Postkartenverlag vor 100 Jahren die Schweiz abbildete: Musteralben Photoglob-Wehrli**

Photoglob-Wehrli gehört zu den Pionieren der Postkarten-Herausgeber. Die Sammlung umfasst insgesamt mehr als 150'000 Dokumente. Die Sammlungsalben enthalten die unbearbeiteten Abzüge von Orten und Landschaften der Schweiz in den Jahren 1895-1930. Es handelt sich um 203 Alben mit je 186 Aufnahmen, d.h. über 37'000 Fotografien, nach Aufnahmedatum geordnet. Die meisten dieser Fotografien stammen von den Brüdern Wehrli von Kilchberg.

Zusammen mit dem Projekt "Sammlung Photoglob-Wehrli" ermöglicht das Projekt den Zugang zu einer einzigartigen Sammlung mit Ortsansichten und Landschaftsbildern aus der ganzen Schweiz in der Zeit 1895 bis 1950.

Arbeiten: Reinigung und Konservierung der Alben; Restaurierung stark beschädigter Seiten und Fotografien; Digitalisierung von ca. 15'000 Abzügen zur Verbesserung des Zugangs; Katalogisierung.



ab 2008, laufend



Schweizerische Nationalbibliothek / Eidgenössisches Archiv für Denkmalpflege, Bern; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vorgesehen:* Schweizerische Nationalbibliothek / Eidgenössisches Archiv für Denkmalpflege; Ausstellung

### **Fotonachlass Carl Jost**

Carl Jost (1899-1967) begann Ende der 1920er Jahre mit Fotografieren und arbeitete bis 1967 in einem eigenen Atelier in Bern, das nachher von Hans Schlegel übernommen wurde. Als Bundeshaus-Journalist war er bei allen wichtigen politischen Ereignissen seiner Zeit in Bern und Umgebung mit der Kamera dabei, fotografierte aber auch Kultur- und Sportanlässe, wichtige technische Neuerungen, bekannte Persönlichkeiten und Landschaften. Er dokumentierte seine Zeit in eindrücklichen Reportagen.

Der Nachlass, der sich seit 2001 im Staatsarchiv des Kantons Bern befindet, umfasst rund 3000 Glasplatten, 50'000 Nitrat-Negative, 20'000 Azetat-Negative, 100 Dias und 13'000 Abzüge. Die schlecht erhaltenen Trägermaterialien erfordern dringende Erhaltungsmassnahmen. Arbeiten: Konservierung / Restaurierung und Digitalisierung eines Teils des Fotobestands; Schaffung eines Zugangs zu den Dokumenten.



ab 2008, laufend



Staatsarchiv des Kantons Bern, Bern



*vor Ort:* Staatsarchiv des Kantons Bern, Bern

*online:* Recherchen und Fotos: Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch))

### **"Archiv des Ortes" - Orts- und Landschaftsansichten der Schweiz aus dem 19. und 20. Jh.**

Die wichtigsten Zielsetzungen des Projekts sind die Erhaltung, Erschliessung, Digitalisierung und Zugänglichkeit einer Auswahl von Fotografien (Vintage-Prints) aus der Grafischen Sammlung der Schweizerischen Nationalbibliothek, die das schweizerische Ortsbild im Wandel von der ländlich-agrarischen Kultur hin zum urban geprägten Industriestandort aufzeigen. In der Sammlung werden 100 Jahre dieser Entwicklung und der damit einhergehende Strukturwandel direkt ablesbar.

Bearbeitet werden rund 10% des Bestands, d.h. ca. 6'000 Bilder von Fotografen wie Adolf Braun, Gebrüder Charnaux, Giorgio Sommer, etc., die alle Sprachregionen der Schweiz und unterschiedliche fotografische Techniken vertreten. Parallel dazu läuft ein vom Schweizerischen Nationalfonds unterstütztes Forschungsprojekt mit der Zürcher Hochschule der Künste ZHdK.

Arbeiten: Konservierung / Restaurierung der Fotografien (Vintage-Prints); Digitalisierung einer Auswahl von Bildern für den online-Zugang; Katalogisierung.



ab 2008, laufend



Schweizerische Nationalbibliothek, Grafische Sammlung, Bern; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg

### **Fonds Gustave Roud**

Der Fotobestand des Waadtländer Schriftstellers Gustave Roud (1897-1976), der sich in der Bibliothèque cantonale et universitaire de Lausanne befindet, besteht aus über 10'000 Bildern und ist bisher kaum erschlossen. Eng mit dem poetischen Schaffen verbunden, leistet das fotografische Werk von Roud wertvolle Beiträge zur Alltagsgeschichte des Kantons Waadt zwischen 1915 und 1970: Landwirtschaft und das ländliche Leben auf dem Plateau vaudois; Landschaften des Jorat und des Broyetals; Persönlichkeiten aus dem kulturellen Leben der Romandie (René Auberjonois, Georges Borgeaud, Maurice Chappaz, Jacques Chessex, Philippe Jaccottet, C.F. Ramuz, Steven-Pal Robert). Das Schaffen von Roud ist auch vom Standpunkt der Geschichte der fotografischen Technik her gesehen interessant. Er benutzte sämtliche Trägermaterialien und Methoden, die in seiner Zeit zur Verfügung standen.

Arbeiten: Konservierung / Restaurierung und Digitalisierung im Hinblick auf eine bessere Zugänglichkeit des Bestands und auf seine Nutzung in Bildung und Forschung.



ab 2008, laufend



Bibliothèque cantonale et universitaire, Lausanne



*vorgesehen:* Memobase und Internet-Datenbank BCU Lausanne; Ausstellung (2010)

### **Bestand Hans Steiner**

Der Bestand enthält 6'000 Vintages und 105'000 Negative im Format 6x6 und dokumentiert die Schweiz vor dem Krieg, die Mobilmachung und die Nachkriegszeit (1935-1955) quer durch alle Gesellschaftsschichten. Hans Steiner, der in Bern gelebt und gearbeitet hat, zählt zu den bedeutendsten Fotografen der Schweiz. Arbeiten: Konservierung / Restaurierung und Digitalisierung von 350 bis 400 Originalabzügen, Digitalisierung von 1'300 Original-Negativen.



ab 2006, laufend



Musée de l'Elysée, Lausanne; Université de Lausanne, Lausanne; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*online*: Recherchen und Fotos: Unimedia ([www.unil.ch/unimedia/page35462.html](http://www.unil.ch/unimedia/page35462.html))  
*vorgesehen*: Musée de l'Elysée, Lausanne; Ausstellung (28.1.-10.4.2011) und Katalog

### **Bestand Annemarie Schwarzenbach**

Der Bestand umfasst neben Manuskripten, Korrespondenz und journalistischen Arbeiten rund 7'000 Fotografien, welche die Reisen von Annemarie Schwarzenbach in den Jahren 1933 bis 1942 dokumentieren. Annemarie Schwarzenbach (23.5.1908, Zürich - 15.11.1942, Sils-Balegia) widmete sich nach einem Doktorat in Geschichte vor allem dem Journalismus und der Fotografie. Neben Reiseberichten schrieb sie auch Romane.

Es handelt sich um einen der meist konsultierten Bestände des Schweizerischen Literaturarchivs und seine Bedeutung nahm mit dem 100. Geburtstag Annemarie Schwarzenbachs im Jahr 2008 weiter zu. Der Fotobestand ist bisher schlecht dokumentiert und 20% der Negative zeigen Anzeichen des Zerfalls. Das Projekt ermöglicht die Erhaltung des Bestands und den Zugang zu den Dokumenten. Arbeiten: Konservierung / Restaurierung, Digitalisierung, Katalogisierung und online-Erschliessung von 5'243 Bildern.



ab Januar 2006, laufend



Schweizerische Nationalbibliothek / Schweizerisches Literaturarchiv, Bern; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort*: Schweizerische Nationalbibliothek / Schweizerisches Literaturarchiv, Bern  
*online*: Virtuelle Ausstellung "Am Ende aller Wege - Annemarie Schwarzenbach, Reisen 1933-1942" ([www.nb.admin.ch/schwarzenbach](http://www.nb.admin.ch/schwarzenbach)); Recherchen und Fotos: Online-Datenbank für die Archivbestände der Schweizerischen Nationalbibliothek HelveticArchives ([www.helveticarchives.ch](http://www.helveticarchives.ch))

### **Charles-Albert Cingria**

Charles-Albert Cingria (1883-1954) gehörte zum Schriftstellerkreis um C.F. Ramuz und die Zeitschrift "Cahiers vaudois" und ebenso zum Kreis der französischen Literaturzeitschrift "Nouvelle Revue Française" (NRF) um Jean Paulhan. Er schrieb fundierte Texte mit Bezug zum Mittelalter, aber vor allem Erzählungen, die in ihrer Form kühn und modern wirken, und gehört heute zu den am meisten geschätzten Schriftstellern der Romandie.

Ziel des Projekts war die Erhaltung, Digitalisierung, Zugänglichkeit und wissenschaftliche Erschliessung von fotografischen Dokumenten über Charles-Albert Cingria und seine Familie, die den sozialen Kontext seines Lebens und Wirkens dokumentieren und den Lesern und Leserinnen einen neuen Zugang zu seinem Werk ermöglichen.

Arbeiten: Konservierung / Restaurierung und Digitalisierung von 120 Abzügen und 100 Glasplatten.



Januar 2008 - September 2009



Université de Lausanne / Centre de recherches sur les lettres romandes CRLR, Lausanne; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort*: Université de Lausanne / Centre de recherches sur les lettres romandes CRLR, Lausanne; Bibliothèque cantonale et universitaire BCU, Lausanne  
*vorgesehen*: Memobase

### **Ikonographischer Bestand des Hospizes auf dem Grossen Sankt Bernhard**

Der Bestand dokumentiert das Leben im Hospiz und die verschiedenen Aktivitäten in Zusammenhang mit dem Alpenpass. Die Themen sind vielfältig: Hospiz auf dem Grossen Sankt Bernhard, Simplon-Hospiz, die von den Chorherren betreuten Pfarrgemeinden, Porträts der Chorherren und Alltag im Hospiz, die Rettungshunde, die Missionen im Ausland (China, Tibet etc.), die Rolle des Passes als Grenzübergang. Die Fotografien stammen einerseits von Schweizer Pionieren, andererseits von berühmten Fotografen wie Adolphe Braun, Oscar Darbellay, Zéphyrin Dénier, Jules Dorsaz, William England, Gebrüder Fischer aus Vevey, Antoine Fontaine, François Fumex, Emile Gos, Rodolphe Heyraud, Max Kettel, Benedikt Rast oder Otto Schelling.

Arbeiten: Inventarisierung, Konservierung, Selektion, Digitalisierung und Katalogisierung von 987 Glasplatten, 440 Negativen und 11'960 Originalabzügen aus der Zeit 1860 bis 1945.

Ausstellung: "Alla ricerca di altre nevi, una missione alle porte del Tibet (1932-1952)", 22.1.-28.2.2009, Museo regionale di scienze naturali, Turin.



2008



Mediathek Wallis, Martigny



*online*: Recherchen und Fotos: Katalog des Réseau des bibliothèques de Suisse occidentale RERO ([www.rero.ch](http://www.rero.ch))

### **Fotoarchiv Wehrle**

Inventarisierung und Katalogisierung von 5'766 Bildern - Abzüge, Negative, Glasplatten - , welche die schweizerische und auch internationale Sportgeschichte zwischen 1922 und 1986 dokumentieren.

Das Fotoarchiv wurde von Arnold Wehrle (1899-1975) und seinen Söhnen Arnold und Walter Wehrle aufgebaut. Arnold Wehrle sen. gründete die einzige Schweizer Sportnachrichten-Agentur "Sportinformation". Bis zum Weggang von Walter Wehrle im Jahr 1986 blieb die Agentur ein Familienunternehmen.



Oktober 2007 - November 2008



Sportmuseum Schweiz, Basel



*vor Ort*: Sportmuseum Schweiz, Basel

### **Sammlung Schweizerischer Werkbund SWB**

Ziel des Projekts ist die Erhaltung einer Auswahl von Originalabzügen aus der Fotosammlung des Schweizerischen Werkbundes, die sich seit 2005 als Dauerleihgabe bei der Fotostiftung Schweiz befindet. Die Sammlung SWB umfasst 143 Originalfotografien. Diese stammen grösstenteils aus einer Wanderausstellung mit jüngeren Schweizer Fotografen, die der SWB 1932 unter dem Titel "Die neue Fotografie in der Schweiz" organisierte: ein Manifest gegen die traditionellen Bildauffassungen der "Kunstphotographen", die sich noch immer an der Malerei des späten 19. Jahrhunderts orientierten. Die hochkarätigen Vintageprints wurden von Avantgardisten wie Binia Bill, Hans Finsler, Herbert Matter, Ernst Mettler, Gotthard Schuh, Robert Spreng oder Anton Stankowski realisiert.

Arbeiten: Konservierung / Restaurierung, Digitalisierung und Katalogisierung von 81 Originalabzügen. Ausstellung "Bilderstreit. Durchbruch der Moderne um 1930", 27.10.2007-17.2.2008, Fotostiftung Schweiz, Winterthur; "Immagini in conflitto. L'avvento del moderno nella fotografia svizzera degli anni trenta", 29.2.-30.3.2008, Museo Cantonale d'Arte, Lugano.



April 2007 - Februar 2008



Fotostiftung Schweiz, Winterthur



*vor Ort*: Fotostiftung Schweiz, Winterthur

*Publikation*: Bilderstreit. Durchbruch der Moderne um 1930. Hg. Martin Gasser / Fotostiftung Schweiz. Zürich: Limmat Verlag, 2007.

### **Sammlung Photoglob-Wehrli**

Photoglob-Wehrli gehört zu den Pionieren der Postkarten-Herausgeber. Die Sammlung umfasst mehr als 150'000 Dokumente aus der Zeit 1890-1950, Stadt- und Dorfansichten, Landschafts- und Gebirgsaufnahmen. Eine Auswahl der Fotografien soll erhalten und zugänglich gemacht werden. Die Priorität liegt bei der Erhaltung der Bildinformation von Nitrat- und Diacetat-Trägern mit Degradationsanzeichen oder von bereits zerstörten Trägern mittels Positiv-Kopien. Arbeiten: Auswahl, Bearbeitung, Digitalisierung und Katalogisierung von rund 2'515 Dokumenten.



2007-2008



Schweizerische Nationalbibliothek / Eidgenössisches Archiv für Denkmalpflege, Bern;  
Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Schweizerische Nationalbibliothek / Eidgenössisches Archiv für Denkmalpflege, Bern  
*online:* Online-Datenbank für die Archivbestände der Schweizerischen Nationalbibliothek  
HelveticArchives ([www.helveticarchives.ch](http://www.helveticarchives.ch))

### **Nachlass Peider Lansel**

Peider Lansel (1863-1943) hat sich als Dichter, Essayist und Politiker während seines ganzen Lebens für die Erhaltung und Anerkennung des Rätoromanischen engagiert. Ziel des Projekts war die Erhaltung, Digitalisierung und Katalogisierung des Foto- und Tonmaterials aus dem Nachlass von Peider Lansel in der Bibliothek der Chesa Planta in Samedan. Es handelt sich dabei um 371 Glasplatten (Diapositive) aus der Zeit 1910-1920, die den Alltag, das Brauchtum, die Architektur und die Landschaft des Engadins dokumentieren sowie um 75 Edison Wachszyylinder mit Engadiner Volksliedern, bespielt um 1915. Arbeiten: Digitalisierung und Katalogisierung der 371 Glasplatten 9x13 und der Tondokumente. Ausstellung "L'Engiadina da pü bod - Das Engadin von damals", 19.8.-30.8.2008, Chesa Planta, Samedan.



2007



Fundaziun de Planta, Samedan; Schweizer Nationalphonothek, Lugano; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Bibliothek der Chesa Planta, Samedan; Schweizer Nationalphonothek, Lugano; Institut des Dicziunari Rumantsch Grischun, Chur  
*online:* Recherchen via FN-Base ([www.fonoteca.ch](http://www.fonoteca.ch), Rubrik Datenbank); weitere Informationen:  
[www.peiderlansel.ch](http://www.peiderlansel.ch)

### **Sammlung Suchard**

Die Fotosammlung Suchard umfasst 57 Alben, 32 Ordner mit Fotografien und rund 1'000 einzelne Fotografien, 3'600 Dias, 3'000 Ektachrom sowie 6'000 Negative aus dem Zeitraum 1876 bis 1985. Es handelt sich um Abbildungen der ehemaligen Schokoladefabrik in Serrières und ihrer Filialen im Ausland. Sie befassen sich inhaltlich sowohl mit der Produktion, dem Vertrieb und Verkauf der Schokolade als auch mit der Lebensweise der Arbeiterfamilien und der Fabrikverantwortlichen. Arbeiten: Konservierung / Restaurierung und Digitalisierung von 7'397 Abzügen und Negativen. Erhaltung und Verpackung von 20 Alben.

Die Erhaltung des Foto- wie auch des Filmbestands Suchard (s. Projekte Film) erfolgt im Rahmen eines umfassenden Ausstellungs- und Publikations-Projekts zur gesamten Sammlung Suchard (Fabrikationsgeräte, Plakate, etc.), in interdisziplinärer Zusammenarbeit mit Université de Neuchâtel (institut de géographie, institut d'histoire de l'art et de muséologie), Bibliothèque de la Ville de la Chaux-de-Fonds, Département audiovisuel und Schweizerischem Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg.

Ausstellung: "Le monde selon Suchard", 5.4.2009 - 3.1.2010, Museum für Kunst und Geschichte, Neuenburg.



2006-2008



Museum für Kunst und Geschichte, Neuenburg; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Museum für Kunst und Geschichte, Neuenburg

*Publikation:* Le monde selon Suchard, Hauterive: Éditions Gilles Attinger, 2009. ISBN 978-2-940418-03-9

Artikel:

- Huguenin, Régis. Patrimoine industriel: du document audiovisuel à l'histoire. in: *Memoriav-Bulletin* Nr. 15, 9/2008, S. 10-11.

- Lafontant Vallotton Chantal. L'histoire chocolatière en images: le fonds Suchard-Tobler. in: *Memoriav Bulletin* Nr. 15, 9/2008, S. 11-12.

### **Sammlung Pierre Hirt**

Die Sammlung Pierre Hirt vereinigt die Archive der Fotografen Beerstecher und Acquadro (Vater und Sohn) und enthält über 50'000 Negative auf Glasplatten und weiteren Trägern verschiedener Formate. Sie illustriert Gesellschaft, Handwerk, Architektur und Landschaft zwischen Yverdon, Jura und der Stadt Biel in der Zeit 1898 bis 1950. Pierre Hirt konnte diesen Bestand vor der Zerstörung bewahren. Arbeiten: Konservierung / Restaurierung und Digitalisierung einer Auswahl von 3'069 Dokumenten. Ausstellungen: "Collection Pierre Hirt", 1.6.-2.11.2008, Musée d'histoire de la Neuveville; "Victor Beerstecher, Alfred Acquadro, 100 ans de photographie", 26.4.-26.11.2009, Musée d'histoire de la Neuveville.



2006-2008



Musée d'histoire de la Neuveville; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Musée d'histoire de la Neuveville

*Publikation:* 100 ans de photographies, Intervalles N° 80/2008.

### **Fotosammlung aus dem 19. Jahrhundert der Schweizerischen Nationalbibliothek - Ansichten und Landschaften der Schweiz**

Erhaltung eines wichtigen Teils der Fotosammlung der Schweizerischen Nationalbibliothek, insbesondere Vintages von nationaler Bedeutung zum Thema "Ansichten und Landschaften" - Stadtbilder, Naturlandschaften, Gebirgsaufnahmen - aus der Zeit 1840 bis 1950. Arbeiten: Selektion, Konservierung / Restaurierung, Katalogisierung, Digitalisierung und Vermittlung von 634 Originalabzügen.



2006-2008



Schweizerische Nationalbibliothek, Bern; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Schweizerische Nationalbibliothek, Bern

*online:* Recherchen und Fotos: Online-Datenbank für die Archivbestände der Schweizerischen Nationalbibliothek HelveticArchives ([www.helveticarchives.ch](http://www.helveticarchives.ch))

### **Fonds Dufour**

Der Amateur-Fotograf Louis Dufour, Sohn von Jean-Louis Dufour, Hotelier und Besitzer des Grand-Hôtel des Avants, hinterliess 20 Fotoalben, die das mondäne Leben in Montreux in den Jahren 1900 bis 1913 illustrieren.

Ausstellung "Montreux sports et tourisme - une histoire en images", 25.11.2006-28.1.2007, Eurotel Riviera, Montreux.



2006-2008



Archives de Montreux; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*Publikation:* DVD: Montreux 1900-1960 : une histoire d'image(s). Le cinéma des régions, vol. 1. Cinémathèque suisse Lausanne, 2006.

### **Bestand Karl Geiser**

Erhaltung und Vermittlung des fotografischen Werks von Karl Geiser (1889-1957), einer der bedeutendsten Schweizer Bildhauer des 20. Jahrhunderts. Seine Fotografien zeigen einen intensiven und liebevollen Blick auf Menschen, die ihn faszinierten – im Atelier und auf der Strasse. Dabei bediente sich Geiser einer Bildsprache, die heute erstaunlich modern anmutet. Ohne Rücksicht auf fotografische Konventionen schuf er mit der Kamera eine sehr persönliche Chronik seiner Gefühle. Wertvolle Originalabzüge aus dem Nachlass des Künstlers wurden restauriert und für die Ausstellung "Karl Geiser, Fotografien", 3.3.-20.05.2007, Fotostiftung Schweiz Winterthur aufbereitet. Für die Buchpublikation und die Bilddatenbank der Fotostiftung Schweiz wurden die Bilder zudem digitalisiert. Arbeiten: Konservierung / Restaurierung und Digitalisierung von 145 Originalabzügen; Digitalisierung von 471 montierten Kartons.



Ende 2006 - Juli 2007



Fotostiftung Schweiz, Winterthur; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Fotostiftung Schweiz, Winterthur

*online:* Recherchen und Fotos: Bilddatenbank der Fotostiftung Schweiz ([www.fotostiftung.ch](http://www.fotostiftung.ch))

*Publikation:* Streiff, David. Karl Geiser - Fotografien. Zürich: Limmat Verlag, 2007.

### **Bestand Unikatverfahren der Fotostiftung Schweiz**

Der Bestand Unikatverfahren (Daguerrotypien, Ambrotypien) umfasst 57 Objekte, darunter eine Inkunabel der Schweizer Frühgeschichte der Fotografie, das Porträt einer St. Galler Bürgersfrau von Johann Baptist Isenring (um 1840), eine grössere Gruppe von Daguerrotypien von Johann Baptist Taeschler, St. Gallen, ein gerahmtes Ensemble von 8 Einzelporträts der Aargauer Unternehmerfamilie Frey und ein signiertes Porträt zweier Frauen mit einem Knaben der Gebrüder Bruder in Neuenburg aus den frühen 1850er Jahren. Arbeiten: Konservierung / Restaurierung, Katalogisierung der 57 Objekte, Digitalisierung eines Teilbestands. Ausstellung: "Lichtspuren. Daguerreotypien aus Schweizer Sammlungen 1840 bis 1860", 2.12.2006-18.2.2007, Fotostiftung Schweiz, Winterthur.



Mai 2006 - Dezember 2007



Fotostiftung Schweiz, Winterthur



*vor Ort:* Fotostiftung Schweiz, Winterthur

*Publikation:* Perret, René. *Kunst und Magie der Daguerreotypie. Collection W.+T. Bosshard.* Brugg: BEA+Poly Verlags AG, 2006.

### **Bestand der Abtei Saint-Maurice**

Erhaltung und Erschliessung von Fotografien, 2'500 Glasplatten und Negativen sowie von 20 Alben, welche das Leben in der Abtei und im Kollegium von Saint-Maurice von 1890 bis 1945 dokumentieren. Auswahl von Originalen berühmter Fotografen. Arbeiten: Konservierung / Restaurierung, Digitalisierung, Katalogisierung und Vermittlung.



2006 - März 2007



Abtei Saint-Maurice, Saint-Maurice; Mediathek Wallis, Martigny



*vorgesehen:* Recherchen via Datenbank der Archive der Abtei Saint-Maurice sowie via RERO und Memobase.

### **Sammlung Albert Anker**

Erhaltung und Digitalisierung des Fotobestands Albert Anker, der gut 450 Bilder umfasst. Es handelt sich einerseits um Fotografien, die Albert Anker für seine Arbeit ankaufte, andererseits um Aufnahmen, die Anker im Rahmen seiner Familie machte sowie um Reproduktionen seiner Werke und dokumentarische Bilder. Arbeiten: Selektion, Konservierung / Restaurierung, Digitalisierung und Katalogisierung (17 Alben und 282 Originalabzüge).



2005-2008



Stiftung Albert Anker, Ins; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vorgesehen:* Ausstellung, Zugang via Internet

### **Fonds Théodore Lilienthal - Napoleonmuseum**

Erhaltung einer bedeutenden Fotosammlung des 19. Jahrhunderts, welche Napoleon III im Schloss Arenenberg hinterliess, wo er von 1815 bis 1838 residierte. Napoleon III zeigte grosses Interesse an der Fotografie, weshalb er 126 Abzüge des Fotografen Théodore Lilienthal als Geschenk erhielt. Die bemerkenswerte Serie auf Albuminpapier wurde an der Weltausstellung 1867 in Paris ausgestellt. Weder die Original-Negative noch andere Abzüge davon konnten je gefunden werden. Arbeiten: Konservierung / Restaurierung, Digitalisierung und Katalogisierung von 126 Originalabzügen.



2005-2007



Napoleonmuseum - Schloss Arenenberg, Salenstein; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Napoleonmuseum - Schloss Arenenberg, Salenstein

### **Fonds Michel/Walde**

Erhaltung des einzigartigen Bestands an Luftaufnahmen aus den Jahren 1920-1938, die mit Hilfe von Miniatur-Kameras der Firma Walde realisiert wurden, welche am Bauch von Tauben befestigt wurden. Die Azetat-Träger sind stark beschädigt. Arbeiten: Herstellung von 780 Baryt-Abzügen (18x24); Konservierung und Digitalisierung von 158 16mm-Rollen, d.h. 780 Bildern, und einem Walde Original-Album; Inventar und Katalogisierung. Ausstellung "Von Flugzeugen, Ballonen, Tauben", 21.2.-17.9.2007, Schweizer Kameramuseum Vevey.



Januar 2005 - Oktober 2007



Schweizer Kameramuseum, Vevey; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Schweizer Kameramuseum, Vevey

*Publikation:* Des pigeons photographes? Musée suisse de l'appareil photographique, Vevey, 2007.

### **Fonds des Forêts (Graf)**

Erhaltung, Digitalisierung und Vermittlung eines Fotobestands - 2'500 Negative auf Glasplatten und Film, Originalabzüge, Dias - der vom Eidgenössischen und von den Kantonalen Ämtern für Wald in den Jahren 1880-1930 geschaffen wurde. Es handelt sich bei den Abbildungen um Landschaften, seltene Bäume, Naturschäden, Arbeiten in den Kantonen Bern, Graubünden, Tessin, Waadt und Wallis. Die hauptsächlich von Forstingenieuren realisierten Aufnahmen bilden eine einzigartige Dokumentation des Waldes und der Flora der Schweiz zu Beginn des 20. Jahrhunderts.



Januar - Dezember 2005



Mediathek Wallis, Martigny



*vor Ort:* Mediathek Wallis, Martigny

*online:* Recherchen und Fotos: Katalog des Réseau des bibliothèques de Suisse occidentale RERO ([www.rero.ch](http://www.rero.ch))

### **Sammlung Dollfus**

Walter Dollfus (1898-1978) war langjähriger Mitarbeiter der Schweizerischen Verkehrszentrale und hat sich um die Entwicklung der Fliegerei in der Schweiz verdient gemacht. Unter anderem betreute er von 1924 bis 1954 die "Aero-Revue" als verantwortlicher Redaktor.

Erhaltung eines Teils der bedeutenden Sammlung, welche die Geschichte der Fliegerei in der Schweiz in den Jahren 1900 bis 1940 illustriert. Sie zeigt die Zeit der Ballon- und Flugzeug-Pioniere wie Spelterini oder Piccard. Arbeiten: Konservierung / Restaurierung und Digitalisierung von 1379 Bildern, Katalogisierung.



September 2004 - Dezember 2008



Verkehrshaus der Schweiz, Luzern; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Verkehrshaus der Schweiz, Luzern

### **Fonds Glasson und Morel**

Die Sammlung Glasson enthält Porträtaufnahmen aus den Jahren 1911-1921 von Albert Husser. Der Bestand Morel umfasst Landschafts- und Ortsaufnahmen, welche das Greyerzerland insbesondere in der Zeit 1900-1920 dokumentieren. Arbeiten: Konservierung / Restaurierung, Digitalisierung und Katalogisierung einer Auswahl von Negativen (1000 Negative aus der Sammlung Glasson und 1500 Negative und Abzüge aus dem Bestand Morel). Ausstellung "Images pour mémoire", 25.3. - 4.11.2007, Musée gruérien, Bulle.



2004-2007



Greyerzer Museum, Bulle; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Greyerzer Museum, Bulle

*online:* Recherchen und Fotos: Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch)) und Foto-Datenbank des Greyerzer Museums ([www.musee-gruerien.ch](http://www.musee-gruerien.ch))

### **Bestand Oberwallis**

Erhaltung von sechs Sammlungen (Pantaléon Binder, Charles Rieder, Fonds Steinmann, Joseph Sterren, Alpines Museum Zermatt, Familie Zyrd) mit Amateur-Fotografien, welche das Wallis in den Jahren 1890 bis 1930 zeigen. Arbeiten: Bearbeitung von 3'880 Fotografien; Inventarisierung, Selektion, Digitalisierung und Katalogisierung.



2004



Mediathek Wallis, Martigny



*vor Ort:* Mediathek Wallis, Martigny

*online:* Recherchen und Fotos: Katalog des Réseau des bibliothèques de Suisse occidentale RERO ([www.rero.ch](http://www.rero.ch))

### **Schweizerisches Alpines Museum - Schweizer Fotografie des 19. Jahrhunderts**

Erhaltung und Vermittlung einer bedeutenden Schweizer Fotosammlung, die dem Thema Alpen gewidmet ist. Arbeiten: Konservierung / Restaurierung und Digitalisierung von 370 Original-Abzügen und Rundbildern, Katalogisierung.



2003-2007



Schweizerisches Alpines Museum, Bern; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Schweizerisches Alpines Museum, Bern

*Publikation:* Traces - 100 ans de patrimoine photographique en Suisse, ISCP Neuchâtel / Memoriav Bern, 2004.

### **Fonds Paul Collart**

Erhaltung und Vermittlung einer bedeutenden Fotosammlung zur Schweizer Archäologie der 30er Jahre im Mittelmeer-Raum (Griechenland, Türkei, Italien, Syrien, Libanon).

Der Archäologe Paul Collart (1902-1981) stammte aus Genf, war Mitglied der Ecole française d'Athènes und lehrte ab 1939 als Professor an der Universität Lausanne. Während seiner zahlreichen Reisen fotografierte er die meisten archäologischen Orte des Mittelmeer-Raums. Seine Bilder sind nicht nur archäologisch, sondern auch ethnographisch wertvoll und zeugen von den sozioökonomischen Veränderungen in den Ländern Südeuropas und des Nahen Ostens.

Arbeiten: Konservierung / Restaurierung, Katalogisierung und Digitalisierung von 3038 Original-Negativen 9x13.



2003 - Mai 2007



Universität Lausanne; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Universität Lausanne, Institut d'archéologie et des sciences de l'antiquité

*online:* Recherchen und Fotos: Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch)) und Bilddatenbank Unimedia ([www.unil.ch/unimedia/page32147.html](http://www.unil.ch/unimedia/page32147.html))

*Publikation:* Traces - 100 ans de patrimoine photographique en Suisse, ISCP Neuchâtel / Memoriav Bern, 2004.

### **Fotobestand des Schweizerischen Nationalgestüts**

Die dank dem Projekt erhaltenen Dokumente zeigen Hengste und Stuten zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Ihre besondere Bedeutung liegt darin, dass sie den Beginn der beiden Schweizer Pferderassen - Freibergerpferd und Schweizer Warmblutpferd - bezeugen. Es handelt sich um zwei Pferdetypen, einerseits ein leistungsfähiges Reitpferd, das auch in der Armee zum Einsatz kam, andererseits ein schnelles Sportpferd mit Format. Die Fotografien ermöglichen einen Vergleich mit den heutigen Pferden und bilden eine unerlässliche Ergänzung zu den schriftlichen Dokumenten über die Anfänge dieser Schweizer Pferde.

Arbeiten: Bearbeitung, Neu-Verpackung, Digitalisierung und Vermittlung von 214 Bromsilbergelatine-Platten.



2003-2006



Schweizerisches Nationalgestüt, Avenches; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Dokumentationszentrum des Schweizerischen Nationalgestüts, Avenches

### **Fonds Jacques Thévoz**

Erhaltung, Digitalisierung und Vermittlung eines Teils des fotografischen Werkes des Freiburgers Jacques Thévoz (1918-1983). Arbeiten: Konservierung / Restaurierung, Herstellung von Kontaktabzügen, Digitalisierung und Katalogisierung von 2000 Original-Negativen.



November 2003 - Dezember 2005



Kantons- und Universitätsbibliothek, Freiburg; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Mediazentrum der Kantons- und Universitätsbibliothek, Freiburg

*online:* Recherchen und Fotos: Katalog des Réseau des bibliothèques de Suisse occidentale RERO ([www.rero.ch](http://www.rero.ch)) und Bilddatenbank der Kantons- und Universitätsbibliothek Freiburg ([www.fr.ch/bcuf/photos.aspx](http://www.fr.ch/bcuf/photos.aspx))

*Publikation:* Le Fribourg de Jacques Thévoz dans les années 40 - 60 / Das Freiburg von Jacques Thévoz in den 40er - 60er Jahren. Editions La Sarine et Bibliothèque cantonale et universitaire Fribourg, 2005.

### **Porträtsammlung der Schweizerischen Nationalbibliothek**

Diese Sammlung aus der Zeit 1845-1930 umfasst Porträts von Persönlichkeiten aus den Bereichen Politik, Religion, Militär sowie Kunst und Kultur. Die gesamte Sammlung wurde archiviert, die am meisten gefährdeten Fotografien bearbeitet. Arbeiten: Konservierung / Restaurierung und Digitalisierung ausgewählter Fotografien. Ausstellung "Vom General zum Glamour Girl - Ein Portrait der Schweiz", 10.6. - 18.9.2005, Schweizerische Nationalbibliothek.



2003-2005



Schweizerische Nationalbibliothek, Bern; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Schweizerische Nationalbibliothek, Bern

*Publikation:* Vom General zum Glamour Girl - Ein Portrait der Schweiz. Hrsg. Susanne Bieri und Mechthild Heuser, Graphische Sammlung Schweizerische Landesbibliothek. Basel: Schwabe, 2005.

### **Fonds Girault de Prangey**

Erhaltung, Digitalisierung, Katalogisierung und Vermittlung von 61 Daguerreotypen aus den 1840er Jahren von Joseph-Philibert Girault de Prangey, welche die Schweiz und das Greyerz illustrieren. Es handelt sich um eine der wertvollsten Sammlungen von Daguerreotypen unseres Landes. Ausstellung "Silberne Spiegel. Daguerreotypen von Girault de Prangey", 29.11.2008 - 29.3.2009, Greyerzer Museum, Bulle.



Januar 2003 - Mai 2004



Greyerzer Museum, Bulle; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Greyerzer Museum, Bulle

*Publikation:* Traces - 100 ans de patrimoine photographique en Suisse, ISCP Neuchâtel / Memoriav Bern, 2004.

### **Fonds Louis Kunz**

Erhaltung einer Auswahl von Glasplatten, welche die Jahre 1880-1900 illustrieren. Arbeiten: Inventarisierung, Auswahl, Erhaltung / Restaurierung, Digitalisierung und Katalogisierung.



August 2002 - März 2004



Musée historique de Nyon; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Musée historique de Nyon

*Publikation:* Traces - 100 ans de patrimoine photographique en Suisse, ISCP Neuchâtel / Memoriav Bern, 2004.

*vorgesehen:* Zugang via Internet

### **Musée de l'Elysée - Schweizer Fotografie des 19. Jahrhunderts**

Erhaltung und Vermittlung einer bedeutenden Fotosammlung aus dem 19. Jahrhundert. Arbeiten: Erhaltung / Restaurierung, Digitalisierung und Katalogisierung von 250 Abzügen.



2002-2003



Musée de l'Elysée, Lausanne; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Musée de l'Elysée, Lausanne

*Publikationen:* L'aventure du Gotthard, Adolphe Braun: DVD Eisenbahn audiovisuell - chemin de fer audiovisuel, Memoriav 2003.

Traces - 100 ans de patrimoine photographique en Suisse, ISCP Neuchâtel / Memoriav Bern, 2004.

### **Fonds Raymond Schmid**

Der Fotobestand aus der Zeit 1920-1960 konnte erhalten und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Arbeiten: Inventarisierung, Auswahl und Digitalisierung von 8'000 Glasplatten und Negativen; Katalogisierung des Bestands.



2002-2003



Mediathek Wallis, Martigny; Archives cantonales du Valais; Bourgeoisie de Sion



*vor Ort:* Archives cantonales du Valais

*online:* Recherchen und Fotos: Katalog des Réseau des bibliothèques de Suisse occidentale RERO ([www.rero.ch](http://www.rero.ch)) und Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch))

*Publikation:* Traces - 100 ans de patrimoine photographique en Suisse, ISCP Neuchâtel / Memoriav Bern, 2004.

### **Fotosammlung aus dem 19. Jahrhundert der Schweizerischen Nationalbibliothek**

Erhaltung und Erschliessung eines ersten Teils dieser Fotosammlung aus dem 19. Jahrhundert.

Arbeiten: Auswahl, Erhaltung / Restaurierung, Digitalisierung und Katalogisierung.



August - Dezember 2002



Schweizerische Nationalbibliothek, Bern; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Schweizerische Nationalbibliothek, Bern

*Publikation:* Traces - 100 ans de patrimoine photographique en Suisse, ISCP Neuchâtel / Memoriav Bern, 2004.

### **Sammlung Quiquerez**

Erhaltung der ältesten Sammlung von Kalotypien der Schweiz. Sie vereinigt die Arbeiten von Auguste und dessen Sohn Eduard Quiquerez. Arbeiten: Erhaltung / Restaurierung, Digitalisierung und Katalogisierung von 126 Kalotypien.



März - September 2002



Musée jurassien d'art et d'histoire, Delémont; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Musée jurassien d'art et d'histoire, Delémont

*Publikation:* Traces - 100 ans de patrimoine photographique en Suisse, ISCP Neuchâtel / Memoriav Bern, 2004.

### **Fonds Yvan Dalain**

Dieser bedeutende Fotobestand, der die schweizerische Gesellschaft im Zeitraum 1950-1970 illustriert, konnte erhalten und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Arbeiten: Erhaltung / Restaurierung von 400 Abzügen, Digitalisierung von 1000 Original-Negativen.



2002



Fotostiftung Schweiz, Winterthur; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Fotostiftung Schweiz, Winterthur

*online:* Recherchen und Fotos: Bilddatenbank der Fotostiftung Schweiz ([www.fotostiftung.ch](http://www.fotostiftung.ch))

*Publikationen:* Fokus 50er Jahre - Yvan Dalain, Rob Gnant und "Die Woche", Fotostiftung Schweiz, Zürich: Limmat Verlag, 2003.

Traces - 100 ans de patrimoine photographique en Suisse, ISCP Neuchâtel / Memoriav Bern, 2004.

### **Fonds Louis Colin**

Digitalisierung von 2'600 Glasplatten (Kollodium-Negative) aus einer Sammlung der Bibliothèque de la Ville de la Chaux-de-Fonds. Es handelt sich um Porträts, die vom Fotografen Louis Colin zwischen 1850 und 1880 im Atelier aufgenommen wurden.



2001



Bibliothèque de la Ville de la Chaux-de-Fonds, Département audiovisuel; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Bibliothèque de la Ville de la Chaux-de-Fonds, Département audiovisuel

*online:* Eintrag: [www.rero.ch](http://www.rero.ch) (Réseau des bibliothèques de Suisse occidentale RERO)

*Publikationen:*

- Traces - 100 ans de patrimoine photographique en Suisse, ISCP Neuchâtel / Memoriav Bern, 2004.

- Zaslavsky Sandrine. Répertoire des fonds archivistiques de la Bibliothèque de la Ville de La Chaux-de-Fonds. Bibliothèque de la Ville de La Chaux-de-Fonds 2007, p. 56-57.

### **Gesamtkatalog der schweizerischen Plakate**

Schaffung eines Katalogs, der den Zugang zu den öffentlichen Plakatsammlungen der Schweiz ermöglicht. Die Bestände umfassen gegen 220'000 Dokumente.



1999-2006



Schweizerische Nationalbibliothek, Bern (Projektkoordination); Schule für Gestaltung, Basel; Bibliothèques publiques et universitaires, Genève und Neuchâtel; Museum für Gestaltung, Zürich; Archiv Verkehrshaus der Schweiz, Luzern; Mediathek Wallis, Martigny



*online*: Recherchen und Plakate: [www.snl.ch/posters](http://www.snl.ch/posters)

### **Sammlung Roberto Donetta**

Restaurierung, Erhaltung und Digitalisierung der Sammlung des Tessiner Fotografen Roberto Donetta (1865-1932). Es handelt sich um eine für das Tessin einmalige Fotosammlung des 19. Jahrhunderts.



Mai 1998 - Juni 2007



Archivio Fotografico Roberto Donetta, Corzoneso; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort*: Casa rotonda, Corzoneso

*online*: Recherchen und Fotos: [www.ArchivioDonetta.ch](http://www.ArchivioDonetta.ch), via Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch)) und via FN-Base ([www.fonoteca.ch](http://www.fonoteca.ch), Rubrik Datenbank)

*Publikationen*:

- Roberto Donetta: La rivincita della memoria. Corzoneso: Fondazione Archivio Roberto Donetta, 2003.

- Traces - 100 ans de patrimoine photographique en Suisse, ISCP Neuchâtel / Memoriav Bern, 2004.

- Roberto Donetta: La scrittura - le immagini - l'uomo. Corzoneso: Fondazione Archivio Roberto Donetta, 2005.

- Roberto Donetta: L'arte del rendere visibile. Corzoneso: Fondazione Archivio Roberto Donetta, 2007.

### **Alltag im Laufe der Zeit**

Rund 20'000 Fotografien aus elf verschiedenen Institutionen der Schweiz wurden digitalisiert, katalogisiert und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.



1998-2001



Mediathek Wallis, Martigny



*online*: Recherchen und Fotos: Katalog des Réseau des bibliothèques de Suisse occidentale RERO ([www.rero.ch](http://www.rero.ch)) und Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch))

### **Fonds André Schmid**

Restaurierung der Sammlung des Lausanner Fotografen André Schmid (1836-1914), Pionier der kommerziellen Fotografie im Kanton Waadt. Die Restaurierungsarbeiten konzentrierten sich auf rund 200 stark beschädigte Albumabzüge aus den Jahren 1860-1880.



1996-1997



Musée historique de la Ville de Lausanne



*vor Ort*: Musée historique de Lausanne

*Publikationen*: Fonds André Schmid: inventaire. Lausanne: Musée historique de Lausanne, 1998.  
Traces - 100 ans de patrimoine photographique en Suisse, ISCP Neuchâtel / Memoriav Bern, 2004.

### **Fotosammlung Carlo Ponti**

Carlo Ponti, Fotograf und Erfinder, ein gebürtiger Tessiner, konstruierte 1860 das Aletoskop, ein Betrachtungsgerät für Fotografien, das einen Tag-Nacht-Effekt erzielte. Arbeiten: Erhaltung / Restaurierung von zwanzig Tafeln, die aus jeweils sechs Schichten bestehen, darunter Albuminpapier, Leinen und gefärbtes Papier.



1996



Schweizer Kameramuseum, Vevey; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Schweizer Kameramuseum, Vevey

*Publikation:* Carlo Ponti: un magicien de l'image - Carlo Ponti: Zauberkünstler mit Bildern: exposition au Musée suisse de l'appareil photographique Vevey, 31 octobre 1996 - 2 février 1997. Vevey: Musée suisse de l'appareil photographique, 1996

### **Sammlung Jean Walther**

Restaurierung von 120 Kalotypen.



1995



Musée historique, Vevey; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Musée historique, Vevey

### **Panorama Adolphe Braun**

Erhaltung von 24 Panorama-Abzügen.



1995



Fotostiftung Schweiz, Winterthur; Schweizerisches Institut zur Erhaltung der Fotografie, Neuenburg



*vor Ort:* Fotostiftung Schweiz, Winterthur

## TON / RADIO

### Audiovisuelles Kulturgut des Kantons Freiburg (Teilprojekt)

Das unter der Leitung der Association Musica Friburgensis initiierte Projekt ist auf fünf Jahre angelegt (2007-2011) und stützt sich auf mehrere Partnerinstitutionen. Es handelt sich um das erste Erhaltungsprojekt dieser Grösse für die Tonarchive eines Kantons. Ziel ist es, die SRG-Radiodokumente, welche den Kanton Freiburg betreffen zu inventarisieren, zu erhalten und zu erschliessen, und sie für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Memoriaiv beteiligte sich bereits im Rahmen der Arbeiten bei Radio Suisse Romande am Projekt und unterstützt nun ein Teilprojekt zur Rettung nicht mehr lesbarer Direktschnittplatten.

Arbeiten: Lesen von rissigen RSR-Direktschnittplatten mit dem System Visual Audio.



ab 2010, laufend



Association Musica Friburgensis; SRG SSR idée suisse / Radio Télévision Suisse RTS, Lausanne



*vor Ort:* Recherchen und Tondokumente: Kantons- und Universitätsbibliothek Freiburg (Abhörplatz Archiv RSR)

*online:* Site professionnel d'accès aux Archives de la Radio Suisse Romande:

<http://archives.rsr.ch>; *vorgesehen:* Recherchen via RERO

### Rencontres de la Rotonde

Digitalisierung der Vorträge der Rencontres de la Rotonde 1984-2004. Persönlichkeiten aus Europa wurden zu den Rencontres nach Lausanne eingeladen, um über aktuelle Themen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur, Religion und Umwelt zu sprechen.

Arbeiten: Digitalisierung von 160 Vorträgen, Überführung auf CD MP3.



ab 2010, laufend



Fondation Bibliothèque Sonore Romande, Lausanne; Schweizer Nationalphonothek, Lugano



*vorgesehen:* Bibliothèque Sonore Romande, Lausanne; Schweizer Nationalphonothek, Lugano

### Tonarchiv IKRK

Ziel des Projekts ist es, das Tonarchiv des Internationalen Komitees des Roten Kreuzes IKRK zu erhalten und für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Das IKRK besitzt Tonaufnahmen auf verschiedenen Trägern seit 1948. Sie repräsentieren das institutionelle Gedächtnis der humanitären Arbeit zugunsten der Opfer bewaffneter Konflikte.

Wegen des zerbrechlichen Zustands der Träger ist es notwendig, die Dokumente für ihre weitere Erhaltung zu digitalisieren. Arbeiten: Kopieren von akut bedrohten Aufnahmen im Umfang von rund 1500 Stunden in die Formate WAVE (Speicherung) und MP3 (Zugang), Katalogisierung, Umverpackung der Originale.



ab 2009, laufend



Internationales Komitee des Roten Kreuzes IKRK, Genf



*vorgesehen:* Archiv des Internationalen Komitees des Roten Kreuzes IKRK, Genf

### Archivio della Memoria, Comune di Arogno

Interviews und Fotografien, die aus einem Oral History Forschungsprojekt zur Geschichte der Gemeinde Arogno stammen, werden erhalten und für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die Geschichte und die Entwicklung der ländlichen Tessiner Gemeinde Arogno wurden in der Zeit von 1873 bis 1987 durch die Uhrenfabrikation geprägt. Zeitzeugen wurden zu den sozialen und wirtschaftlichen Veränderungen befragt. Arbeiten: Katalogisierung von Tonaufnahmen im Umfang von rund 150 Stunden sowie von 300 Fotografien.



ab 2009, laufend



Schweizer Nationalphonothek, Lugano; Comune di Arogno



*vorgesehen:* Schweizer Nationalphonothek, Lugano; Biblioteca comunale, Arogno; FN-Base; CD-R

### **Tonaufnahmen aus dem UNIA-Archiv**

Tonaufnahmen, die die Tätigkeit der Vorgängergewerkschaften der UNIA (SMUV, GBI und VHTL) dokumentieren und teils auf obsoleten, teils auf gefährdeten Trägern - v.a. Dictabelt-Schallfolien - vorliegen, sollen erhalten und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Es handelt sich um Aufnahmen, die nicht verschriftlicht wurden und somit die einzigen Quellen bilden, die zu einer Sitzung, einem Referat etc. existieren: Sie schliessen Überlieferungslücken im umfassenden Bestand der Gewerkschaften. Arbeiten: Digitalisierung und Katalogisierung einer Auswahl von rund 100 Stunden Tonmaterial.



ab 2009, laufend



Schweizerisches Sozialarchiv, Zürich



*vor Ort*: Schweizerisches Sozialarchiv, Zürich

### **Tonarchiv Jean Gabus**

Erhaltung von 31 Azetat-Direktschnittplatten mit Musikaufnahmen der Inuit, die der Neuenburger Ethnologe und Museologe Jean Gabus (1908-1992) in den Jahren 1938-1939 am Hudson Bay in Kanada aufzeichnete. Arbeiten: Digitalisierung (wav-Format) und Katalogisierung.



ab 2009, laufend



Musée d'ethnographie, Neuchâtel; Schweizer Nationalphonothek, Lugano



*vorgesehen (vor Ort und online)*: Musée d'ethnographie, Neuchâtel ([www.men.ch](http://www.men.ch))

### **Bestand Archives internationales de musique populaire (AIMP)**

Ziel ist es, einen Gesamtkatalog der Bestände des AIMP zu erstellen, die Tondokumente zu digitalisieren und indexieren und die Aufzeichnungen der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Als erstes steht die Schaffung von optimalen Aufbewahrungsbedingungen im Zentrum.

Inhaltlich umfasst der Bestand hauptsächlich Aufzeichnungen traditioneller Musik. Grösstenteils handelt es sich um edierte Dokumente, aber auch um ethnographische Aufzeichnungen und Radiosendungen. Die ältesten Dokumente (Zylinder und 78t-Platten) wurden vom Musikethnologen und ehemaligen Direktor des AIMP Constantin Brailoiu (1893-1958) gesammelt.

Arbeiten: Memoriav beteiligt sich an der Digitalisierung nicht-edierter Aufzeichnungen (Zylinder, Tonbänder).

Ausstellung: "L'air du temps", 13.3.-30.12.2009, Musée d'ethnographie de Genève



ab 2008, laufend



Archives internationales de musique populaire AIMP, Genève; Schweizer Nationalphonothek, Lugano



*vor Ort*: Archives internationales de musique populaire AIMP, Genève

*online*: Recherchen und Tondokumente: Datenbank Fonds Brailoiu, Musée d'ethnographie de Genève ([www.ville-ge.ch/meg/musinfo\\_ph.php](http://www.ville-ge.ch/meg/musinfo_ph.php))

*CD-Publikationen*:

- Collection universelle de musique populaire, Archives Constantin Brailoiu (1913-1953)

- Suisse, Archives de musique populaire, Collection Constantin Brailoiu (1927-1951)

### **Audio- und Video-Bestand Bruno Manser Fonds**

Der Basler Bruno Manser (1954-2000) lebte in den 1980er Jahren mit dem nomadischen Volk der Penan im Regenwald des malaysischen Bundesstaats Sarawak auf der Insel Borneo. Er dokumentierte das Leben der Penan mit Fotografien, Zeichnungen, Videos und Tonaufnahmen. Dabei wurde er Zeuge der rücksichtslosen Zerstörung der Penan-Urwälder durch Holzkonzerne, und er engagierte sich in der Folge für die Rechte der Penan und die Erhaltung der tropischen Regenwälder.

Der Audio- und Videobestand dokumentiert die verschwindende Kultur und den Lebensraum der Penan, so wurden etwa die traditionelle Musik, Gespräche und Interviews, Erzählungen und Legenden sowie Tierstimmen aufgezeichnet. Arbeiten: Digitalisierung von stark gefährdeten Tondokumenten, Überspielung der Videos auf DigiBeta und DVD, Sicherung der Originale.



ab 2008, laufend; Videoteil 2008 abgeschlossen



Bruno Manser Fonds, Basel



*vorgesehen:* Bruno Manser Fonds, Basel; Auszüge online (Website Bruno Manser Fonds)

### **Tonarchiv Club 44**

Erhaltung des Tonarchivs des Club 44, einer im Jahr 1944 gegründeten Institution, welche regelmässig prominente Redner aus Politik, Wirtschaft und Kultur eingeladen hat. Seit 1957 wurden - auf rund 1600 Kassetten und 250 Magnetbändern - über 2000 Reden aufgezeichnet. Arbeiten: Digitalisierung der Magnetbänder und Audiokassetten sowie Katalogisierung, um sie der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.



ab 2004, laufend



Bibliothèque de la Ville de la Chaux-de-Fonds; Schweizer Nationalphonothek, Lugano



*vor Ort:* Bibliothèque de la Ville de la Chaux-de-Fonds, Département audiovisuel

*Publikationen:*

- Le Club 44, une source pour l'histoire. Revue Historique Neuchâteloise - Musée neuchâtelois, 143e année, No 4, 2006.

- Zaslowsky Sandrine. Répertoire des fonds archivistiques de la Bibliothèque de la Ville de La Chaux-de-Fonds. Bibliothèque de la Ville de La Chaux-de-Fonds 2007, p. 52-53.

### **Sendungsarchiv Radio LoRa**

Im Archiv von Radio LoRa (Alternatives Lokalradio Zürich) wurden seit Sendebeginn 1983 bis Ende 1997 gegen 5000 Tonträger mit Aktualitäts- und Hintergrundsendungen zu sozialen, politischen und kulturellen Themen gesammelt. Ziel des Projekts ist die Erschliessung einer Auswahl wichtiger Tondokumente.

Radio LoRa ist ein Kind der "Radiopiraten"-Szene und wurde mit der Konzessionierung zum ersten legalen Gemeinschaftsradio der Schweiz. LoRa spielte also eine Pionierrolle in der Schweizer Medienlandschaft und ist heute ein nicht kommerzielles Lokalradio. Wer einen Mitgliederbeitrag bezahlt hat im Prinzip Zugang zum Mikrofon. Die Sendungsmachenden repräsentieren die kulturelle Vielfalt der heutigen städtischen Bevölkerung. Medienhistorisch gesehen ist Radio LoRa ein Vertreter so genannter "Community Medien". Die Dokumente sind ein wertvoller Fundus auch für Forschung und Bildung.

Arbeiten: Katalogisierung und Sicherung von relevantem Begleitmaterial, Selektion in Hinblick auf die Langzeitsicherung. Ab 2007 Sicherung und Transfer der Tondokumente auf dem Video-8 Format. Entwicklung eines Konzepts zur Langzeitarchivierung.



ab August 2003, laufend



Verein Radio LoRa, Zürich; Schweizer Nationalphonothek, Lugano



*vor Ort:* Radio LoRa, Zürich

*online:* Recherchen via Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch))

### **Tondokumente Radio / Radio svizzera di lingua italiana**

Erhaltung und Vermittlung einer Auswahl wichtiger Tondokumente auf ¼ Zoll Band.

Die Kopier- und Sicherungsarbeiten an den politischen Informationssendungen "Speciale Sera" und "Panorama dell'attualità" sowie an Aufnahmen des Radio Unterhaltungsorchesters "Radiosa" konnten bereits 2004 abgeschlossen werden. Nachdem 2005 bei RSI die Umstellung auf filebasierte digitale Archivierung vollzogen wurde, konnte auch der Bestand "Documentario" in die neuen Archivierungs- und Sicherungsabläufe integriert werden. Seither sind drei weitere Sendungen von grosser nationaler Bedeutung hinzugekommen: "Piacevirante"/"Pomeriggio feriale", eine regionale Magazinsendung aus den 1970er Jahren mit breitem Spektrum an kulturellen und sozialen Themen, in welcher auch viele Tessiner Persönlichkeiten vorkommen; ausserdem "Opinioni attorno a un tema", eine wöchentliche Sendung aus den 70er und 80er Jahren mit vertiefenden Gesprächen über aktuelle und kulturelle Themen, sowie "Momenti di storia ticinese". 2009 haben technische Arbeiten an der wichtigen Sendung "Per i lavoratori italiani in Svizzera" und an "Vecchia Svizzera italiana" begonnen.



ab 2002, laufend



SRG SSR idée suisse / Radio svizzera di lingua italiana; Schweizer Nationalphonothek, Lugano



*online*: Aufnahmen "Radiosa": Recherchen via FN-Base ([www.fonoteca.ch](http://www.fonoteca.ch), Rubrik Datenbank);  
*vorgesehen*: Recherchen via Memobase

### **Tondodokumente Radio / Radio Rumantsch**

Erhaltung und Vermittlung einer Auswahl von Sendungen auf ¼ Zoll Band.

Bis heute konnten die Arbeiten an einer ganzen Reihe von Beständen bzw. Sendegefässen abgeschlossen werden. Im Bereich der politischen Information betrifft dies "Viagiond cul microfon" und "Novitads". Von den kulturellen Sendungen wurden alle Hörspiele digitalisiert und erfasst sowie die Literatursendung "Il patnal" und das wöchentliche Magazin "Nossa emissiu". Erwähnenswert ist auch die "Sendung für die Rätromanen", welche von 1943 bis 1968 monatlich ausgestrahlt wurde und über verschiedene Aspekte der rätomanischen Kultur informierte, wobei alle fünf rätomanischen Idiome proportional berücksichtigt wurden. Bei den "Priedis" (Predigten), "Emissiu per las dunnas" (Sendung für Frauen), "Emissiu pils malsauns" (Sendung für Kranke) und "Emissiu pils vegls" (Sendung für Ältere) wurde aus materialtechnischen Gründen alles digitalisiert und nachgewiesen, was vor 1975 entstanden ist. Die Arbeiten an den Kindersendungen sind im Gang. Die technischen Arbeiten (Digitalisierung der Bänder) werden im Studio Basel von SR DRS abgewickelt. Arbeiten: Selektion, Digitalisierung, Katalogisierung in FN-BASE, Sicherung des relevanten Begleitmaterials.



ab Januar 2002, laufend



SRG SSR idée suisse / Radio Rumantsch; Schweizer Nationalphonothek, Lugano



*vor Ort*: "Viagiond cul microfon": Schweizerisches Bundesarchiv, Bern; Hörspiele: Kantonsbibliothek Graubünden, Chur  
*online*: Recherchen via FN-Base ([www.fonoteca.ch](http://www.fonoteca.ch), Rubrik Datenbank) und Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch))

### **Tondokumente Radio / Schweizer Radio DRS**

Erhaltung und Vermittlung einer Auswahl bedeutender Tondokumente auf ¼ Zoll Band.

Schwerpunkte der Auswahl sind Dokumente aus den Bereichen Kultur und Politik, ernste und unterhaltende Diskussionssendungen zu wichtigen Zeitfragen sowie physisch bedrohte Musikaufnahmen des Radioorchesters. Abgeschlossen wurde 2005 die Digitalisierung der politischen Satiresendung "Mit kritischem Griffel" aus den 1950er und 60er Jahren. Eine langfristige Arbeit ist die Überspielung des Bestandes "Echo der Zeit", der bereits im Projekt "Dringende Massnahmen Radio" eine wichtige Rolle spielte. Arbeiten: Führen der Prioritätenliste (Auswahl), Überführung ins BWF-Format, Katalogisierung, Sicherung des relevanten Begleitmaterials, Beobachten der technologischen Entwicklung.



ab Januar 2002, laufend



SRG SSR idée suisse / Schweizer Radio DRS; Schweizer Nationalphonothek, Lugano



*vorgesehen*: Recherchen via Internet

### **Tondokumente Radio / Radio suisse romande**

Erhaltung und Vermittlung einer Auswahl wichtiger Tondokumente auf ¼ Zoll Band sowie gefährdeter Bestände auf CD-R oder 78t. Es handelt sich vor allem um Worddokumente. Schwerpunkt ist die Informationssendung "Miroir du monde", ab 1965 Fortsetzung der bereits 1945 eingeführten Sendung "Miroir du temps", welche im Rahmen des Projekts "Dringende Massnahmen Radio" bearbeitet wurde. Ausserdem werden Dokumente zur Geschichte der Kantone Jura und Fribourg sowie einzelne Geräusche und Teile der Glocken-Sammlung aufgearbeitet. Arbeiten: Selektion, Überführung ins BWF-Format, Katalogisierung, Sicherung des Begleitmaterials; technische Planungsarbeiten für die Sicherung von Musikaufnahmen des Orchestre de la Suisse Romande OSR.



ab Januar 2002, laufend



SRG SSR idée suisse / Radio suisse romande; Schweizer Nationalphonothek, Lugano



*vorgesehen:* Recherchen via Internet

*Publikation:* La Radio Suisse Romande et le Jura 1950-2000. Deux CD\_Un livre, Radio Suisse Romande, Lausanne 2008.

### **IMVOCS - Stimmen und Bilder der Schweizer Kultur**

*vgl. Projekte Video / TV*

#### **Archiv AMR**

Ziel des Projekts ist die Selektion von Tonaufnahmen aus dem Archiv der Association pour l'encouragement de la musique improvisée AMR; Digitalisierung ausgewählter Tondokumente, Herstellung von Konsultationskopien und Katalogisierung.



2007-2008



Association pour l'encouragement de la musique improvisée AMR, Genève; Schweizer Nationalphonothek, Lugano



*vor Ort:* Association pour l'encouragement de la musique improvisée AMR, Genève

*vorgesehen:* Recherchen via FN-Base und Memobase

#### **Nachlass Peider Linsel**

*vgl. Projekte Foto*

#### **Inventarisierung und Sicherung des Tonträgerbestands im Nachlass Paul Burkhard**

Der bedeutende Komponist, Dirigent und Pianist Paul Burkhard (1911-1977) war am Berner Stadttheater, am Zürcher Schauspielhaus und als Leiter des Radio-Orchesters Beromünster tätig. Zu seinen bekanntesten Werken zählen die hochdeutsche Fassung des "Schwarzen Hechts" mit dem Lied "O mein Papa", die musikalische Komödie "Die kleine Niederdorfer" und das Kinder-Krippenspiel "Zähler Wiehnacht".

Im Nachlass Paul Burkhard's befinden sich zahlreiche Tonträger, darunter stark gefährdete Direktschnittplatten mit Privataufnahmen. Im Projekt wurde ein Inventar der Tonträger erstellt, als Notmassnahme wurden die Direktschnittplatten in lineare Audiofiles übertragen.



2007



Schweizer Nationalphonothek, Lugano



*vor Ort:* Zentralbibliothek Zürich

### **Sammlung Alfons Maissen**

Erhaltung von Tonaufnahmen des Volkskundlers und Philologen Alfons Maissen (1905-2003). Es handelt sich um Aufnahmen rätoromanischer Volkslieder aus den Jahren 1930 bis 1960. Arbeiten: Restaurierung, Digitalisierung, Katalogisierung und Vermittlung.



2006-2009



Institut für Kulturforschung Graubünden, Chur; Schweizer Nationalphonothek, Lugano



*vor Ort:* Institut für Kulturforschung Graubünden, Chur (Papierarchiv); Recherchen und Tondokumente: Schweizer Nationalphonothek, Lugano (Abhörplätze)

*online:* Recherchen via FN-Base ([www.fonoteca.ch](http://www.fonoteca.ch), Rubrik Datenbank)

*Publikation:* Albin, Iso und Jäger, Georg. *Ein kulturhistorischer Schatz. 1500 rätoromanische Volkslieder aus dem Nachlass von Alfons Maissen.* Mitteilungen VBK ikg 05, S. 4-7. ([www.kulturforschung.ch/vbk\\_mitteilungen\\_2005.pdf](http://www.kulturforschung.ch/vbk_mitteilungen_2005.pdf))

### **Tondokumente Radio / swissinfo/Schweizer Radio International**

Selektion, Katalogisierung und Digitalisierung von Eigenproduktionen: Archivbestände in deutscher, französischer, italienischer, spanischer, portugiesischer, arabischer und englischer Sprache. Es handelt sich um 12'300 Tondokumente aus den Jahren 1935-2006. Neben Magnetbändern wurden auch analoge Kassetten, CD-R, Minidisc und DAT-Kassetten in Audiofiles umgewandelt und im Archivsystem von Schweizer Radio DRS erfasst.



2006 - 2009



SRG SSR idée suisse - swissinfo/Schweizer Radio International; Schweizer Nationalphonothek, Lugano



*online:* Bestandsübersicht: [www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch); *vorgesehen:* Recherchen via Memobase

### **Fonds Stiftung J.-E. Berger**

Erhaltung und Restaurierung von Tonaufnahmen im Umfang von ca. 260 Stunden zu den Vorlesungen von Prof. Jacques-Edouard Berger, bedeutender Forscher im Bereich der Archäologie und Kunstgeschichte. Produktion einer DVD und Schaffung eines Online-Zugriffs auf 15 Vorträge mit Bildmaterial.



2004-2008



Stiftung J.-E. Berger, Lausanne; Schweizer Nationalphonothek, Lugano



*online:* Recherche und Tondokumente: [www.bergerfoundation.ch](http://www.bergerfoundation.ch)

### **Sammlung Hanny Christen: Tondokumente aus der Feldforschung**

Erhaltung und Vermittlung der Originalaufnahmen von Hanny Christen's Oral History-Forschungsarbeiten zur traditionellen Schweizer Musik. Arbeiten: Erhaltung, Katalogisierung, Dokumentation und Restaurierung ausgewählter Dokumente.



Januar 2004 - Dezember 2006



Gesellschaft für die Volksmusik in der Schweiz, Pfäffikon; Schweizer Nationalphonothek, Lugano



*online:* Recherchen via FN-Base ([www.fonoteca.ch](http://www.fonoteca.ch), Rubrik Datenbank)

### **Männergeschichten**

Digitalisierung von Interviews, die im Rahmen der Ausstellung "Männergeschichten - Schwule in Basel 1930 bis 1980" realisiert wurden. Die Ausstellung fand 1988 in der Kulturwerkstatt Kaserne in Basel statt.



2004



Schweizerisches Sozialarchiv, Zürich; Schweizer Nationalphonothek, Lugano



*vor Ort:* Schweizerisches Sozialarchiv, Zürich

### **Zylinder-Sammlung Chiasso**

Restaurierung und Katalogisierung von frühen Wachs- und Schellackzylinder-Tonträgern.



2003-2008



Schweizer Nationalphonothek, Lugano



*vor Ort:* Schweizer Nationalphonothek, Lugano

*online:* [www.fonoteca.ch](http://www.fonoteca.ch)

### **Sammlung Roberto Leydi**

Restaurierung und Katalogisierung des Tonträgerbestands aus dem Gesamtnachlass des Musikethnologen Roberto Leydi.



2003-2006



Schweizer Nationalphonothek, Lugano; Centro di dialettologia e di etnografia, Bellinzona



*vor Ort:* Centro di dialettologia e di etnografia, Bellinzona

*online:* Recherchen via FN-Base ([www.fonoteca.ch](http://www.fonoteca.ch), Rubrik Datenbank)

### **Le fonds patois / Radio suisse romande**

Erhaltung und Vermittlung historischer Patois-Aufzeichnungen aus der Romandie. Arbeiten: Vervollständigung der Dossiers, Abklärung der rechtlichen Aspekte, Digitalisierung der Tondokumente und des Begleitmaterials durch RSR, Katalogisierung in RERO, Redaktion der HTML-Seiten.



2002-2008



SRG SSR idée suisse / Radio suisse romande; Mediathek Wallis, Martigny



*online:* Recherchen und Tondokumente via Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch)) und via Katalog des Réseau des bibliothèques de Suisse occidentale RERO ([www.rero.ch](http://www.rero.ch))

### **Historische Bestände und Nachlässe in der Schweizer Nationalphonothek**

Inventarisierung, Katalogisierung, Reinigung und Neu-Verpackung des Bestands historischer Schallplatten und Tonbänder der Schweizer Nationalphonothek.

Online einsehbar sind die Inventare oder Nachlässe folgender Persönlichkeiten und Kollektive:, Paul-Emile Béha, Tati Casoni, Raffaele D'Alessandro, Victor Desarzens, Richard Flury, Gerhard Maasz; Richard Sturzenegger, Lucas Maria Valentin, Orchestra Leonessa Locarno.

Jean Badoud, Franco Bernasconi, Fernando Corena, Walter Jonas, Robert Oboussier, Alfred Pochon, contes et récits du Jura.



2002-2008



Schweizer Nationalphonothek, Lugano



*vor Ort:* Schweizer Nationalphonothek, Lugano

*online:* Inventar-Listen und biographische Angaben: [www.fonoteca.ch](http://www.fonoteca.ch) (Rubrik Inventare, Rubrik Nachlässe und Sammlungen)

### **Tondokumente Felice A. Vitali**

Erhaltung von Tondokumenten auf ¼ Zoll Band von Felice A. Vitali, der in den 1950er Jahren in Berlin als Journalist für Radio suisse romande, Schweizer Radio DRS und Radio svizzera di lingua italiana tätig war. Arbeiten: Kopieren auf DAT und CD-R, Katalogisierung in FN-Base, Sicherung des relevanten Begleitmaterials.



2002-2004



Schweizer Nationalphonothek, Lugano



*vor Ort:* Schweizer Nationalphonothek, Lugano

*online:* Recherchen via FN-Base ([www.fonoteca.ch](http://www.fonoteca.ch), Rubrik Datenbank)

### **Tonaufnahmen der Encyclopédie illustré du Pays de Vaud**

Erhaltung von Tondokumenten im Umfang von 223 Stunden zum Alltag im Kanton Waadt. Die Aufnahmen stammen aus Befragungen, die in den Jahren 1975-1977 für die Encyclopédie illustré du Pays de Vaud gemacht wurden.



2001 – April 2003



Archives de la Ville de Lausanne; Archives cantonales vaudoises, Chavannes-près-Renens



*vor Ort:* Archives de la Ville de Lausanne. Datenbank-Recherchen: Archives de la Ville de Lausanne und Archives cantonales vaudoises, Chavannes-près-Renens

### **Politische Information Radio**

Erhaltung von Radiosendungen, die Teil des politischen Gedächtnisses der Schweiz bilden. Ein grosser Teil der Kopierarbeiten widmete sich der Sendung "Echo der Zeit" von 1945 bis in die Mitte der 70er Jahre. Die Kopierarbeiten konnten 2001, die Erfassung der Metadaten 2004 abgeschlossen werden. Im Rahmen der Projekte "Tondokumente Radio" werden die Sicherungsarbeiten in den Schweizer Radiostudios weitergeführt.



1999-2004



SRG SSR idée suisse; Schweizer Nationalphonothek, Lugano; Schweizerisches Bundesarchiv, Bern



*vor Ort:* Schweizerisches Bundesarchiv, Bern; Schweizer Nationalphonothek, Lugano  
*online:* Recherchen via FN-Base ([www.fonoteca.ch](http://www.fonoteca.ch), Rubrik Datenbank) und Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch))

### **Tonträger der Schweizerischen Nationalbibliothek**

Der Tonträgerbestand der Schweizerischen Nationalbibliothek wurde katalogisiert, soweit notwendig konservatorischen Massnahmen unterzogen und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.



1999-2002



Schweizer Nationalphonothek, Lugano; Schweizerische Nationalbibliothek, Bern



*vor Ort:* Schweizer Nationalphonothek, Lugano; Fernleihe: Schweizerische Nationalbibliothek, Bern  
*online:* Recherchen via FN-Base ([www.fonoteca.ch](http://www.fonoteca.ch), Rubrik Datenbank)

### **Archives internationales de musique populaire (AIMP)**

Erhaltung und Vermittlung von 78t-Platten aus den Beständen der Archives internationales de musiques populaire.



1997-1999



Musée d'ethnographie de la Ville de Genève



*vor Ort:* Musée d'ethnographie, Genève

### **VOCS: Voix de la culture suisse**

Erhaltung und Vermittlung von Radio-Dokumenten über Persönlichkeiten der Schweizer Kultur.



1996-1998. Die Ergebnisse konnten 1999 der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.



Radio suisse romande, Lausanne; Schweizerische Nationalbibliothek / Schweizerisches Literaturarchiv, Bern



*vor Ort:* Schweizerische Nationalbibliothek, Bern  
*online:* Recherchen via Helveticat ([www.helveticat.ch](http://www.helveticat.ch)) und Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch))

## Dringende Massnahmen Radio

Erhaltung von 20-25% der frühesten Tondokumente der Radioarchive - Direktschnittplatten aus den Jahren 1932 bis 1957 - durch Umkopieren auf neue Träger. Die originalen Direktschnittplatten wurden in die Schweizerische Nationalbibliothek überführt, wo sie unter optimalen Langzeit-Bedingungen eingelagert sind. Die Infrastrukturen für das Umkopieren der Platten bleiben erhalten. Bearbeitungen erfolgen punktuell, um Tonband-Bestände aus der Zeit nach 1950 inhaltlich zu ergänzen, und um Bedürfnisse der Radios (Sendungen) abzudecken.



1992-2002



SRG SSR idée suisse (Radio suisse romande, Schweizer Radio DRS, Radio svizzera di lingua italiana, Radio rumantsch, swissinfo/Schweizer Radio International); Schweizer Nationalphonothek, Lugano



*vor Ort:* Schweizer Nationalphonothek, Lugano

*online:* Recherchen via FN-Base ([www.fonoteca.ch](http://www.fonoteca.ch), Rubrik Datenbank) und Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch))

## FILM

### Erhaltung von Nitratfilmen (Helvetica) des Schweizer Filmarchivs

Das filmische Kulturgut der Schweiz wird vor dem Zerfall gerettet.



ab 1993, laufend



Schweizer Filmarchiv, Lausanne



*vor Ort:* Schweizer Filmarchiv, Lausanne

*online:* Liste der Filme: [www.cinematheque.ch](http://www.cinematheque.ch) (s. Bestände/Filmarchiv/Helvetica); teilweise Recherche via Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch))

*Publikationen:*

- Cinéma suisse muet. Lumières et ombres. Sous la direction de Rémy Python. Éditions Antipodes & Cinémathèque suisse 2002

- DVD Es war einmal... die Schweiz. Filmbilder aus den Jahren 1896-1934. Cinémathèque suisse Lausanne, 2002

### Filme im Staatsarchiv Basel-Stadt (PROFIS)

Der Bestand von 413 Filmen im 16mm und 9.5mm Format ist staatlicher und privater Provenienz und dokumentiert hauptsächlich die Rheinschiffart, den Basler Zoo, Leben, Beruf und Familie des Basler Schauspielers Karl-Robert Schäfer sowie in kleinerem Umfang die Verkehrsabteilung der Kantonspolizei (Verkehrserziehung) und den Bau der Dreirosenbrücke 1933. Ziel des Projekts ist die Analyse von Zustand und Inhalt der Filme, um die notwendigen Erhaltungsmassnahmen ergreifen zu können und die Filme zugänglich zu machen.



ab 2009, laufend



Staatsarchiv des Kantons Basel-Stadt, Basel



*vor Ort:* Staatsarchiv des Kantons Basel-Stadt, Basel

### "Armand Schulthess: j'ai le téléphone" (1974) von Hans-Ulrich Schlumpf

Restaurierung des Dokumentarfilms (16mm), der Hans-Ulrich Schlumpf über das 1973 grösstenteils zerstörte Werk des Künstlers Armand Schulthess (1901-1972) drehte.



ab 2008, laufend



*vorgesehen:* Publikation einer Monographie über Armand Schulthess und einer DVD des Films

### **16mm Filme des IKRK im Schweizer Filmarchiv**

Die 16mm Filme dokumentieren die Aktivitäten des IKRK zugunsten der Opfer von kriegerischen Auseinandersetzungen, vor allem Konflikte der Dekolonisation und Bürgerkriege, in den Jahren 1950-1980.

Das Projekt ist auf mehrere Jahre angelegt, wobei jährlich 15 bis 20 Titel entsprechend ihrer Dringlichkeit bearbeitet werden sollen. Als erste werden die Bestände Biafra (9 Titel, 56 Büchsen) und Jemen (10 Titel, 39 Büchsen) bearbeitet. Zurzeit ist das IKRK-Archiv bis zum Jahr 1965 öffentlich zugänglich, in den nächsten Jahren wird es voraussichtlich bis 1970 geöffnet werden, so dass auch die in diesem Zeitraum produzierten Filme der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden können.

Arbeiten: Expertise, Auswahl, Erhaltungsmassnahmen und Transfer auf Beta D, Katalogisierung.



ab 2008, laufend



Internationales Komitee des Roten Kreuzes IKRK, Genf



*vorgesehen:* Archiv des Internationalen Komitees des Roten Kreuzes IKRK, Genf

### **Der künstlerische Film in der Schweiz 1950-1988**

Erfassung von Beständen des künstlerischen und experimentellen Films in der Schweiz in der Zeit von 1950 bis 1988. Erhaltung einer repräsentativen Auswahl dieser Filme (ca. 16 Titel), Schaffung eines Zugangs.

Arbeiten: Konservatorische Sicherungsmassnahmen (Analyse, Reinigung, Wiederherstellung der Originalträger) bei ausgewählten Filmen, Herstellung neuer Kopien.



ab 2008, laufend



Zürcher Hochschule der Künste, Departement Darstellende Künste und Film, Institute for the Performing Arts and Film IPF, Zürich



*vorgesehen:* Zürcher Hochschule der Künste, Departement Darstellende Künste und Film, Institute for the Performing Arts and Film IPF, Zürich

### **Aus privaten Archiven - Amateur-Filme aus der Surselva**

Projekt zur Sicherung privater 16mm Amateurfilme in der Region Surselva.



2002 Vorprojekt; ab 2004, laufend



Museum Regional Surselva, Ilanz



*vor Ort:* Museum Regional Surselva, Ilanz

*online:* Recherchen: [www.museumregional.ch](http://www.museumregional.ch), Liste der Filme (Vorprojekt): [www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch)

### **Ciné-journal suisse I, 1923-1936**

Inventarisierung und Restaurierung des ersten Ciné-journal suisse, welches die frühen Film-Aktualitäten der Schweiz auf nationaler und internationaler Ebene vermittelte.



November 1997 - Dezember 1998: Vorstudie; ab 2000: Phase der Restaurierung, laufend



Schweizer Filmarchiv, Lausanne



*vorgesehen:* Schweizerisches Bundesarchiv, Bern; Schweizer Filmarchiv, Lausanne

*online:* Recherchen: [www.reto.ch/cgi-bin/cjs.pl](http://www.reto.ch/cgi-bin/cjs.pl)

### **Dokumentarfilme von Raymond Schmid**

Die Filme des Fotografen und Filmemachers Raymond Schmid (1900-1978) auf 16mm (120 Titel), 9,5mm (16 Titel), 8mm (8 Titel) und super 8mm (6 Titel) dokumentieren politische und kulturelle Ereignisse, religiöse und weltliche Feste und den Alltag im Wallis zwischen 1930 und 1950. Arbeiten: Erhaltungsmassnahmen, Kopien einer Auswahl von Filmen.



2008



Mediathek Wallis, Martigny



*vor Ort:* Mediathek Wallis, Martigny

*online:* Recherchen: Katalog des Réseau des bibliothèques de Suisse occidentale RERO ([www.rero.ch](http://www.rero.ch)) und Website der Mediathek Wallis ([www.mediatheque.ch](http://www.mediatheque.ch))

*Publikation:* Teilweise Edition in der DVD-Reihe "Le Valais dans l'objectif du cinéma amateur"

### **Audiovisueller Bestand Suchard**

Der audiovisuelle Bestand Suchard besteht aus sechs Nitratfilmen und 500 U-Matic-Bändern. Das gesamte Industriearchiv Suchard wurde 1996, als Suchard die Fabrik in Serrières aufgab, dem Kanton Neuenburg übergeben. Der audiovisuelle Teil des Archivs wurde in der Folge dem DAV (Bibliothèque de la Ville de la Chaux-de-Fonds, Département audiovisuel) anvertraut. Dort wurden bereits vier der Nitratfilme gerettet: "Les Désirs" (1925-30); "Sprung Konkurrenz" (vers 1936); "Fabrication" (vers 1937); "Tradition" (vers 1940).

Das Projekt ermöglicht die Erhaltung der beiden Nitratfilme "L'Appel de la Montagne" (1932) und "Au Village du Chocolat" (1948). Eine Auswahl der U-Matic-Bänder mit Werbespots aus den Jahren 1960 bis 1980 wird auf einen digitalen Träger überspielt (1'100 Titel).

Die Erhaltung des Film- wie auch des Fotobestands Suchard (s. Projekte Foto) erfolgt im Rahmen eines umfassenden Ausstellungs- und Publikations-Projekts zur gesamten Sammlung Suchard.

Ausstellung: "Le monde selon Suchard", 5.4.2009 - 3.1.2010, Museum für Kunst und Geschichte, Neuenburg.



2007-2008



Bibliothèque de la Ville de la Chaux-de-Fonds, Département audiovisuel



*vor Ort:* Bibliothèque de la Ville de la Chaux-de-Fonds, Département audiovisuel

*Publikationen:*

- Zaslavsky Sandrine. Répertoire des fonds archivistiques de la Bibliothèque de la Ville de La Chaux-de-Fonds. Bibliothèque de la Ville de La Chaux-de-Fonds 2007, p. 152-153.

- Le monde selon Suchard, Hauterive: Éditions Gilles Attinger, 2009. ISBN 978-2-940418-03-9

### **Filmbestand Museum für Kommunikation, Bern**

Der Bestand besteht aus 35mm Filmen, 16mm Filmen sowie verschiedenen Videoformaten. Es handelt sich dabei hauptsächlich um Dokumente, die zwischen 1930 und 1998 im Auftrag der PTT von der ehemaligen "PTT-Audiovision" produziert wurden: Institutionelle Filme, Dokumentar-, Bildungs- und Werbefilme. Die Sammlung zeigt die Geschichte der Post, des Post-Transports und der Telekommunikation (inkl. Radio und Fernsehen) und vereinigt die Werke zahlreicher Regisseure, Produzenten und Musiker der Schweizer Filmgeschichte.

Arbeiten: Bestimmung des Zustands der Filme, präventive Erhaltungsmassnahmen an den Originaldokumenten, Inventarisierung, online-Zugang auf der Museums-Website. Auf dieser Grundlage können notwendige Restaurierungsarbeiten bestimmt und ein detaillierter Plan für die mittel- und langfristige Erhaltung des Bestands erarbeitet werden.



2007



Museum für Kommunikation, Bern



*vor Ort:* Museum für Kommunikation, Bern


*vorgesehen:* Zugang zum Inventar auf der Museums-Website


### "Fussball Städtespiel Berlin-Basel 1921"

Erhaltung eines der ältesten Kurzfilme der Schweizer Fussball-Geschichte. Dauer: 8 Min.

Originalträger: Positivkopie Super 35mm Nitrat. Arbeiten: Internegativ 35mm, Null-Kopie 35mm und Korrekturkopie, Kopien auf Digi-Beta und DVD für den Zugang.

 2007


 Sportmuseum Schweiz, Basel

 vor Ort: Sportmuseum Schweiz, Basel

### "Der elektrische Betrieb auf der Gotthardbahn" (1922), Teil I und II

35mm Kurzfilme, Positivkopien Nitrat, französische und deutsche Untertitel. Arbeiten: Reinigung, Instandsetzung des Originalträgers, Internegativ 35mm, Null-Kopie 35mm, Kopien auf Digi-Beta, Beta SP sowie DVD für den Zugang.

 2007

 SBB Historic - Stiftung Historisches Erbe der SBB, Bern; Historisches Archiv ABB Schweiz, Baden

 vor Ort: Historisches Archiv ABB Schweiz, Baden


*Publikation:* DVD: Gottardo - il viaggio continua / die Reise geht weiter / le voyage continue.  
4 Perlen aus dem Filmarchiv. SBB Historic 2007.

### "Im Führerstand einer Ae 6/6 über den Gotthard" (1957), Zbinden-Film

Kurzfilm, 35mm Farb-Negativ, drei Teile. Arbeiten: Erhaltung der Originale, 35mm Positivkopien, Digitalisierung.


 2007

 SBB Historic - Stiftung Historisches Erbe der SBB, Bern; Staatsarchiv des Kantons Bern, Bern


 vor Ort: SBB Historic - Stiftung Historisches Erbe der SBB, Bern; Staatsarchiv des Kantons Bern, Bern

### Films Plans-Fixes

Erhaltung von Porträtfilmen über Persönlichkeiten aus Kultur, Sport und Politik der französischsprachigen Schweiz und Sicherung des Zugangs zu den Filmen. Arbeiten: Restaurierung der Sepmag-Tonspuren, Kontrolle des 16mm Trägermaterials und Herstellung neuer Digibeta-Master von 160 Filmen.


 2006-2007


 Association Films Plans-Fixes, Lausanne


 *Publikationen:* DVD-Publikationen ([www.plans-fixes.ch](http://www.plans-fixes.ch))

### Sammlung Kurt Blum

Erhaltung der Werke des Berner Fotografen Kurt Blum, der zwischen 1956 und 1971 sieben 16mm und neun 35mm-Filme drehte. Grösstenteils handelt es sich dabei um dokumentarische Kurzfilme für Auftraggeber wie die damalige PTT, die Swissair, die EXPO 64 und grosse Industriebetriebe. Daneben drehte und produzierte Blum 1967 den viel beachteten Spielfilm "Rabio – Gedanken eines Strafgefangenen". Blum gab sich als Fotograf nie mit der Rolle des Berichterstatters zufrieden, sondern stellte an seine Filme stets hohe ästhetische Ansprüche. Dies sollte sich auszahlen: "L'uomo, il fuoco, il ferro", Blums erster 35mm-Film, wurde 1962 als erster Schweizer Dokumentarfilm am Filmfestival von Venedig ausgezeichnet. Blums Dokumentarfilm "Hellas" erhielt, neben einer Qualitätsprämie des eidgenössischen Departements des Innern, zahlreiche internationale Auszeichnungen. Arbeiten: Restaurierung der am meisten gefährdeten Originale, Herstellung neuer Negative und Kopien.


 Januar 2006 - März 2007

 Lichtspiel / Kinemathek Bern

 vor Ort: Lichtspiel / Kinemathek Bern

### **Privatfilmbestand Peter A. Dalang**

Sicherung des Privatfilmbestands des Zürcher Werbers Peter A. Dalang (1914-2004), welcher 59 8mm-Filme (sw, ohne Ton) aus den Jahren 1938-1961 umfasst. Das Filmmaterial dokumentiert den Privatalltag der Familie, das gesellschaftliche Leben der Zürcher Oberschicht, aber auch Naturbeobachtungen. Arbeiten: Herstellung von Master-, Submaster- und Konsultationskopien. Ein zweiter Projektteil besteht in der Vorbereitung eines Antrags für ein Forschungsprojekt zum Bereich Privatfilme beim Schweizerischen Nationalfonds.

 Dezember 2005 - 2007

### **Nachlass Renée Schwarzenbach-Wille**


Sicherung einer Auswahl von Filmen aus dem Nachlass von Renée Schwarzenbach-Wille. Es handelt sich um Familienfilme aus den Jahren 1929-1940 im Format 16mm, auf Umkehrfilm aufgenommen.


 Oktober 2005 - Januar 2007

### **"Elektrifikation der SBB I - V" (1921-1926)**

Erhaltung des fünfteiligen Films aus dem Archiv von SBB Historic. Teil I und II des Films dokumentieren den Bau der Staumauer "La Barberine", Teil III den Bau des 1'300m langen Druckstollens und der Generatorenzentrale Châtelard. Teil IV handelt vom Bau elektrischer Schnellzuglokomotiven, und in Teil V sind Elektrische Züge zu sehen, die durch touristisch erschlossene Landschaften fahren. Gesamtdauer: 83 Min.

 März - Dezember 2005

 SBB Historic - Stiftung Historisches Erbe der SBB, Bern; Schweizer Filmarchiv, Lausanne; reto.ch Sàrl, Ecublens

 vor Ort: Schweizer Filmarchiv, Lausanne

*Publikation:* DVD Die Elektrifikation der Schweiz. Eisenbahnen. 1921-1926. SBB Historic / Memoriav 2006.

### **AV-Archiv UNIA**

Vorprojekt zur Erhaltung und Erschliessung der Filme und Videos der Gewerkschaften SMUV, GBI und VHTL. Der Bestand der UNIA-Vorgängergewerkschaften, der 162 Filmrollen (Azetat- und Nitratfilme) und rund 200 Videokassetten (VHS und U-matic) umfasst, wurde inventarisiert und bewertet.

 2005

 Schweizerisches Sozialarchiv, Zürich

### **Filmographie neuchâteloise**


Ziel der Filmographie ist es, einen Überblick über die gesamte filmische Produktion des Kantons Neuenburg und im Besonderen über die im DAV (Bibliothèque de la Ville de la Chaux-de-Fonds, Département audiovisuel) aufbewahrte Sammlung zu schaffen und für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Einerseits wird damit eine Grundlage für Restaurierungsprojekte entstehen, andererseits das öffentliche Bewusstsein für das dokumentierte Kulturgut, beispielsweise auch im Bereich der Industriearchive (Uhrenindustrie, Fonds Suchard), gefördert.

Die Filmographie umfasst:

- die im DAV aufbewahrten Filme, die bezüglich Thema, Regisseur oder Drehort in Zusammenhang mit dem Kanton Neuenburg stehen.
- die neuenburger Filme, die in einer anderen Institution (insbesondere im Schweizer Filmarchiv) oder von Privatpersonen aufbewahrt werden.
- die neuenburger Filme, die nicht wieder gefunden werden konnten, aber aus der Sekundärliteratur bekannt sind.

Es ist eine Publikation in zwei Bänden vorgesehen. Band II wird Ende 2010 erscheinen.




 2004-2008

 Bibliothèque de la Ville de la Chaux-de-Fonds, Département audiovisuel

-  *Publikation:* Joseph, Aude. Neuchâtel - un canton en images. Filmographie tome 1 (1900-1950). Hauterive: Éditions Gilles Attinger, 2008. ISBN 978-288256-190-9




### **Ella Maillart**

Erhaltung von fünf Filmen (16mm und 35mm), die Ella Maillarts Reisen in Iran, Afghanistan, Indien und Nepal in den Jahren 1939-1957 dokumentieren. Arbeiten: Restaurierung, Herstellung neuer Negative und Positivkopien sowie Konsultationskopien.

-  2004-2007  
 Musée de L'Elysée, Lausanne  
 *vor Ort:* Musée de L'Elysée, Lausanne




### **Archiv der Zbinden Film AG**

Erhaltung und Restaurierung eines Bestands von 36 Filmen der Zbinden Film AG (in Ergänzung eines bereits archivierten Bestands von 114 Filmen) und ihre Vermittlung für die nicht kommerzielle Benutzung durch Konsultationskopien im Staatsarchiv des Kantons Bern.

-  2003  
 Zbinden Film AG, Bern; Staatsarchiv des Kantons Bern, Bern  
 *vor Ort:* Staatsarchiv des Kantons Bern, Bern




### **Die erste Filmbildung in der Schweiz: Filmarbeitskurse an der Kunstgewerbeschule Zürich 1967-1969**

In den Filmarbeitskursen realisierten Autorinnen und Autoren wie Clemens Klopfenstein, Jacqueline Veuve, Luc Yersin, Markus Imhoof, Roman Hollenstein, Jürg Hassler oder Tobias Wyss ihre Erstlinge. Katalogisierung, teilweise Restaurierung und Digitalisierung der rund 35 Kurzfilme, Herstellung von Konsultationskopien.

-  November 2002 - Januar 2005  
 Hochschule für Gestaltung und Kunst, Zürich; Schweizer Filmarchiv, Lausanne; Zentrum elektronische Medien VBS, Bern  
 *vor Ort:* Hochschule für Gestaltung und Kunst, Zürich; Schweizer Filmarchiv, Lausanne  
*online:* Eintrag: <http://library.hgkz.ch> (HGKZ-Videothek), Liste der Filme: [www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch)  
*Publikation mit DVD:* Schärer, Thomas. "Wir wollten den Film neu erfinden!" Die Filmarbeitskurse an der Kunstgewerbeschule Zürich 1967-1969. Zürich: Limmat Verlag, 2005.




### **"Cinéjournal au féminin" (1980) von Anne Cuneo, Lucienne Lanaz und Erich Liebi**

Herstellung einer neuen Kopie des Films ab Negativ (1980, s/w und Farbe, 16mm), da die einzige noch existierende Kopie stark ausgebleicht ist.

-  April 2002  
 Schweizer Filmarchiv, Lausanne  
 *vor Ort:* Schweizer Filmarchiv, Lausanne; Schweizerisches Bundesarchiv, Bern

### **"Das Boot ist voll" (1981) von Markus Imhoof**


Erhaltung des Originalmaterials (16mm), digitale Restaurierung der beschädigten Bilder und Herstellung eines neuen Masters (35mm).

-  März 2000 - September 2003  
 Schweizer Filmarchiv, Lausanne; Swiss Effects, Zürich  
 *vor Ort:* Schweizer Filmarchiv, Lausanne; Verleih: Markus Imhoof Film GmbH  
*Publikation:* Markus Imhoof Collection, 4 DVD's mit drei weiteren Filmen des Regisseurs, Impuls Home Entertainment 2004.

### **"Höhenfeuer" (1986) von Fredi M. Murer**


Unterstützung der Herstellung eines neuen Masters.


 2000


 *vor Ort:* Schweizer Filmarchiv, Lausanne; Verleih: Bernard Lang Distribution, Freienstein

### **Erhaltung des im Schweizer Filmarchiv gelagerten Bestands des IKRK**

Restaurierung von 73 Nitrat- und Diacetatfilmen des IKRK, welche die Tätigkeit der Organisation vom Ersten Weltkrieg bis anfangs der 50er Jahre dokumentieren.

 1999-2005

 Internationales Komitee des Roten Kreuzes IKRK, Genf


 *vor Ort:* Internationales Komitee des Roten Kreuzes IKRK, Genf; Schweizer Filmarchiv, Lausanne

*online:* Liste der Filme: [www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch)

*Publikation:* Doppel-DVD: Humanitaire et cinéma: films CICR des années 1920. CICR, Memoriav, J.-B. Junod, 2005.

### **Begleitprojekt "Schweizer Filmwochenschau 1940-1975"**

Befragung ehemaliger Filmwochenschau-Mitarbeiter; Recherche nach historisch interessantem Material; Erstellen eines Verzeichnisses der schriftlichen Quellen zur Geschichte der Schweizer Filmwochenschau.


 1999-2000

 *vor Ort:* Schweizerisches Bundesarchiv, Bern


*online:* Schlussbericht und Chronik der Schweizer Filmwochenschau: [www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch)

### **ATELIER ZERODEUX**

Ein audiovisuelles Gedächtnis der Expo.02 wird geschaffen. Dauer: Dezember 2000 - Frühjahr 2003.


 1999 (Entwicklungsphase)


 Association Atelier Zérodeux, Lausanne

 *Publikation:* Kassette mit 5 DVD: 60 Spots für Expo.02 / Die Baustelle (Winter 2000-2001) / Biel und der Rest der Welt (Herbst 2001) / Countdown - Le compte à rebours (Frühjahr 2002) / Die Expo gehört uns (Sommer 2002). Atelier Zérodeux, Expo.02, SRG SSR idée suisse, 2002.

### **"Hochaktuelles Beiprogramm" - die Filme des Rapperswiler Kinounternehmers Willy Leuzinger**


Restaurierung der Filme von Willy Leuzinger (1878-1935). Es handelt sich um etwa 75 originale Nitratpositive von Kurzfilmen im Kinoformat 35mm. Die Filme wurden zwischen 1922 und 1929 bei öffentlichen Anlässen in der Zentral- und Ostschweiz gedreht. Arbeiten: Inventarisierung, Erstellung der Restaurierungsdossiers, Recherchen, Restaurierungen, Vermittlung.

 Dezember 1998 - Dezember 2006


 *vor Ort:* Schweizer Filmarchiv, Lausanne; Kantonsbibliothek St. Gallen; Seminar für Filmwissenschaft der Universität Zürich

*online:* [www.filmarchiv-leuzinger.ch](http://www.filmarchiv-leuzinger.ch); Liste der Filme: [www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch)

### **"Morlove - eine Ode an Heisenberg" (1986): Restaurierung des Films von Samir**

 Dezember 1998 - Februar 1999

 Dschoint Ventschr Filmproduktion, Zürich

 *vor Ort:* Schweizerisches Sozialarchiv, Zürich

*online:* Eintrag: [www.sozialarchiv.ch](http://www.sozialarchiv.ch); [www.nebis.ch](http://www.nebis.ch) (Netzwerk von Bibliotheken und Informationsstellen in der Schweiz)

### **Filme zur Schweizerischen Arbeiterbewegung: der Bestand der SABZ-CEO**

Seit den 20er Jahren kam dem Medium Film in der Tätigkeit der Gewerkschaftlichen Bildungszentrale eine zentrale Rolle zu. Die Filme wurden inventarisiert und wenn notwendig restauriert.



Oktober 1998 - Februar 2006



Schweizerisches Bundesarchiv, Bern; Schweizer Filmarchiv, Lausanne



*vor Ort:* Schweizerisches Bundesarchiv, Bern

*online:* Recherchen via Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch))

### **"Wer einmal lügt oder Viktor und die Erziehung" (1974): Neue Kopie des Films von June Kovach**



Herbst 1998 - Dezember 1998



*vor Ort:* Verleih: Filmcooperative Zürich

### **Amateur-Filme bei Televisione svizzera di lingua italiana**

Katalogisierung von 8mm- und 16mm-Filmen - Zeugen des Alltagslebens in der italienischsprachigen Schweiz aus der Zeit zwischen 1930 und 1950.



1997-1998



Televisione svizzera di lingua italiana, Lugano



*vor Ort:* Televisione svizzera di lingua italiana, Lugano

### **"A Diary" (1982) von Dieter Roth**

Restaurierung der Film-Installation.



1997



MAC Galeries contemporaines des musées de Marseille



*vor Ort:* Dokumentation Beta SP: Centre de l'image contemporaine, Saint-Gervais Genève

*online:* Eintrag: [www.centreimage.ch](http://www.centreimage.ch), Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch))

### **"San Gottardo" (1977): Restaurierung des Films von Villi Hermann**



1997



Schweizer Filmarchiv, Lausanne



*vor Ort:* Schweizer Filmarchiv, Lausanne

### **"La Salamandre" (1971): Restaurierung des Films von Alain Tanner**



1996-1999



Filmograph SA, c/o CAB Productions SA, Lausanne



*vor Ort:* Schweizer Filmarchiv, Lausanne; Verleih: CAB Productions SA, Lausanne

### **Schweizer Filmwochenschau, 1940-1975**

Erhaltung eines bedeutenden Kernstückes der politischen Information der Schweiz.



1996-1998



SRG SSR idée suisse / Schweizer Fernsehen SF / Télévision suisse romande; Schweizer Filmarchiv, Lausanne; Schweizerisches Bundesarchiv, Bern



*vor Ort:* Schweizerisches Bundesarchiv, Bern; Schweizer Filmarchiv, Lausanne

*online:* Recherchen via Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch))

*Publikationen:* DVD: Die Schweizer Filmwochenschau erzählt... Expo 64, die Landesausstellung von 1964 in Lausanne, Cinémathèque suisse Lausanne, 2005.

DVD: Die Schweizer Filmwochenschau erzählt... Die Schweiz fliegt. Die Zivilluftfahrt von 1940 bis 1975, Cinémathèque suisse Lausanne, 2005.

### **Filme der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde: Kopie und Verbesserung des Zugangs**

Die Abteilung Film der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde hat in rund 80 Filmen im 16mm-Format die Alltagskultur der Schweiz im 20. Jahrhundert dokumentiert.



1996-1997



Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde, Basel



*vor Ort:* Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde, Basel

*online:* Liste der Filme: [www.volkskunde.ch](http://www.volkskunde.ch)

*Publikation:* Schlumpf, H.-U. (Hg.) und Conzett, S. Filmkatalog der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde, Basel 1993

### **Restaurierung der Sammlung Joly-Normandin**

Bei der Sammlung Joly-Normandin handelt es sich um 15 Kurzfilme aus dem Jahr 1896.



1996-1997



Schweizer Filmarchiv, Lausanne; Schweizer Kameramuseum, Vevey



*vor Ort:* Schweizer Filmarchiv, Lausanne

*online:* Liste der Filme: [www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch)

*Publikation:* Cosandey, Roland. Cinéma 1900: trente films dans une boîte à chaussures. Lausanne: Ed. Payot, 1996

### **Restaurierung der Sammlung Balissat**

Die Sammlung Balissat besteht aus 15 Filmen und enthält unter anderem unbekannte und verloren geglaubte Filme von Méliès.



1996



Schweizer Filmarchiv, Lausanne; Schweizer Kameramuseum, Vevey



*vor Ort:* Schweizer Filmarchiv, Lausanne

*online:* Liste der Filme: [www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch)

*Publikation:* Cosandey, Roland. Cinéma 1900: trente films dans une boîte à chaussures. Lausanne: Ed. Payot, 1996

## VIDEO / TV

### **Videoarchiv "Disparu mais pas loin"**

Die Stadt Biel hat sich innerhalb eines Jahrzehnts - zwischen 1991 und 2002 - radikal verändert. Es gibt in der Schweiz kaum einen vergleichbaren Umbruch, der in so kurzer Zeit ein so grosses Gebiet erfasste. Angesichts dieses verschwindenden Kulturguts, begann das Atelier Canal 1 als Zeuge der Umwälzungen alle diese Veränderungen systematisch zu filmen. Es hat die Entwicklung der Stadt in historischer, städtebaulicher, architektonischer und künstlerischer Hinsicht aufmerksam verfolgt und in zahlreichen Videos von professioneller Qualität dokumentiert. Indem Canal 1 die Orte wiederholt filmt, soll eine eigentliche Bestandsaufnahme nach dem Prinzip "vorher / nachher" entstehen.

Ziel des Projekts ist es, das stark gefährdete Videoarchiv auf heute weitgehend überholten analogen Trägern vor dem Zerfall zu retten. Arbeiten: Restaurierung, Überspielung, Digitalisierung.



ab 2010, laufend



Canal 1 video production, Biel



*vorgesehen:* Website mémoire régionale - regionales gedächtnis; Ausstrahlungen des Regionalfernsehens telebilingue; Ausstellung im Museum Neuhaus

### **Une mémoire suisse romande / Plans-Fixes**

Ziel des Projekts ist die inhaltliche Erschliessung des gesamten Filmbestands Plans-Fixes. Es handelt sich um rund 250 Porträtfilme, die seit 1977 realisiert wurden. Die detaillierte thematische Indexierung von Bild und Ton ermöglicht die Schaffung einer allen zugänglichen Datenbank auf Internet. Arbeiten: Indexierung.



ab 2010, laufend



Association Une mémoire suisse romande, Lausanne



*vorgesehen:* Recherchen via Website Plans-Fixes; Ausstellung; Konsultation der digitalen Filme via Intranet von EPFL und UNIL; Website TSR.

### **Bestandsaufnahme für die Erhaltung des Video-Archivs des Videoladens (Vorprojekt)**

Der Videoladen in Zürich gehört zu den Pionieren der alternativen Videoszene der Schweiz. Das Videoladen-Archiv beinhaltet wichtige Dokumente aus der Zeit von 1978 bis ca. 1986, insbesondere zur Jugendbewegung. Die Videobänder (U-Matic, VHS und 1/2 Zoll) sind nur mehr schwer lesbar. Das Vorprojekt dient der Erfassung des Bestands und des Zustands der Bänder. Der Bestand soll nach der Aufarbeitung vom Schweizerischen Sozialarchiv übernommen und dort zugänglich gemacht werden. Arbeiten: Zustandsanalyse, evtl. Notüberspielungen, Erschliessungskonzept.



ab 2010, laufend



Videoladen VZ - Genossenschaft für Medienarbeit, Zürich; Schweizerisches Sozialarchiv, Zürich



*vorgesehen:* Schweizerisches Sozialarchiv, Zürich

### **UNIA Videos**

Die auf den Videoformaten U-Matic und VHS gespeicherten Eigenproduktionen der UNIA-Vorgängergewerkschaften GBH, GTCP, GBI und SMUV werden auf DVCam-Kassetten und als Files auf LTO-Bändern gesichert; als Benutzungskopien werden DVDs gebrannt. Die Videos werden in der audiovisuellen Datenbank des Schweizerischen Sozialarchivs und im Bibliothekskatalog NEBIS katalogisiert. Inhaltlich handelt es sich um Selbstdarstellungen, Dokumentationen von Sitzungen, Kampagnen- und Demonstrationsvideos.



ab 2009, laufend



Schweizerisches Sozialarchiv, Zürich



*vorgesehen:* Schweizerisches Sozialarchiv, Zürich; Recherchen via audiovisuelle Datenbank des Sozialarchivs und via NEBIS

### **Videos von Carole Roussopoulos**

Seit 1970 begleitet und dokumentiert Carole Roussopoulos mit der Videokamera zeitgenössische soziale Auseinandersetzungen. Indem sie oft als erste ein Thema in dieser Art angeht, trägt sie zu einer veränderten Sichtweise auf unsere Gesellschaft und auf bis anhin von den Medien ignorierte Themen bei. Ihr international anerkanntes Werk wurde in den letzten Jahren an Festivals (Festival international des films de femmes, Paris 2008; Visions du Réel, Nyon 2008) und durch Vorführungen (Rétrospective à la cinémathèque française, Paris 2007) in Erinnerung gerufen.

Ziel des Projekts ist es, die Dokumentarfilme von Carole Roussopoulos zu erhalten und zugänglich zu machen. Die Videos in den Formaten 1-Zoll, U-Matic, BVU und Betacam SP werden auf Betacam digital und DVD, diejenigen auf DV werden auf XDCam und DVD überführt.



ab 2009, laufend



Mediathek Wallis, Martigny



*vorgesehen:* Recherchen via RERO; Mediathek Wallis, Martigny (DVD's); online-Zugang zu ausgewählten Werken

### **Archimob – Archiv der Mobilmachung**

Archimob ist das grösste Oral History Projekt der Schweiz zum Zweiten Weltkrieg. Zwischen 1999 und 2001 wurden 555 ZeitzeugInnen in audiovisuellen Interviews zu ihren Erlebnissen und Erinnerungen zur Zeit des Zweiten Weltkrieges befragt. Realisiert wurden die Interviews von FilmemacherInnen und HistorikerInnen, die sich zu diesem Zweck im Verein Archimob zusammengeschlossen haben.

Ziel des Projekts ist die langfristige Sicherung und Zugänglichkeit der Videoaufnahmen und der Erfassungen, die im Rahmen des Projekts Archimob gemacht wurden. Die 1440 Bänder mit einer Gesamtdauer von 936 Stunden der Videoformate Beta SP (zu DV50) und DVCam bzw. DVCPro (zu DV25) werden digitalisiert und auf Harddisks und LTO3-Bändern gespeichert. Zu Konsultationszwecken werden kleinere Videofiles hergestellt, die mit den bereits vorhandenen Metadaten in der Datenbank des Historischen Museums Bern zugänglich sein werden.



ab 2009, laufend



Historisches Museum Bern



*vorgesehen:* Historisches Museum Bern

### **Videowochen Wenkenpark**

Das Kunstvideo-Festival "Videowochen im Wenkenpark" fand in den Jahren 1984, 1986 und 1988 in Basel statt. Ziel des Projekts ist die Erhaltung der originalen Videodokumente des Festivals. Arbeiten: Sichtung, Bewertung und Priorisierung der Dokumente; Einleitung von Notmassnahmen; Überspielung von ca. 85 Bändern auf DigiBeta und DVD.



Vorprojekt: 2007; Überspielung: ab 2008, laufend



Fachhochschule Nordwestschweiz, Institut Kunst, Basel



*vorgesehen:* Fachhochschule Nordwestschweiz, Mediathek im Institut Kunst, Basel

### **"Rundschau" (1968-1988) / "CH-Magazin" (1975-1984)**

Erhaltung bedeutender politischer Informations-Sendungen. Arbeiten: Überspielen der 16mm-Filme auf Digital Betacam, Katalogisierung.



ab 2007, laufend



SRG SSR idée suisse / Schweizer Fernsehen SF; Schweizerisches Bundesarchiv, Bern



*vorgesehen:* Schweizerisches Bundesarchiv, Bern

### "Carrefour" TSR (1961-1973)

Die Regionalsendung "Carrefour" wurde erstmals am 6. Januar 1961 ausgestrahlt, anfangs zweimal, später dreimal pro Woche. Am späten Abend wurde sie wiederholt, zuerst unter dem Titel "Carrefour deuxième édition", dann als Sendung "Soir-information". Im September 1963 wurden "Carrefour" und "Soir-Information" zwei selbständige Sendungen. Ab dem 1. Februar 1965 war "Carrefour" werktags täglich zu sehen. Die Sendung wurde am 5. Januar 1973 durch "Un jour, une heure" ersetzt. Es handelt sich um Sendungen im Umfang von insgesamt ca. 140 Stunden. Arbeiten: Überspielen der 16mm auf MPEG IMX.



ab 2005, laufend



SRG SSR idée suisse / Télévision suisse romande



*online*: Konsultation aller Beiträge: Archiv TSR: <http://archives.tsr.ch/integrales-carrefour>;  
Recherchen via Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch))

### Regionalsendungen TSI

Die Sendungen "Venerdì live", "A conti fatti", "Dibattiti su votazioni" und "Il quotidiano" werden digitalisiert, katalogisiert und zugänglich gemacht. Ca. 145 Std. Arbeiten: Überspielen der 16mm Filme / 1Zoll MAZ auf DigiBeta und MPEG IMX, Katalogisierung.



ab Januar 2005, laufend



SRG SSR idée suisse / Televisione svizzera di lingua italiana



*vorgesehen*: Schweizerisches Bundesarchiv, Bern

### IMVOCS - Stimmen und Bilder der Schweizer Kultur

Ziele des Projekts sind die Sicherung und Erschliessung gefährdeter Film-, Video- und Tondokumente mit Schweizer Kulturschaffenden sowie deren Zugänglichkeit an ausgewählten Orten. Das Ende 2003 abgeschlossene Pilotprojekt konzentrierte sich auf bewegte Bilder einer Auswahl von 15 Schweizer Schriftstellerinnen und Schriftsteller aus verschiedenen Sprachregionen. Für die Fortsetzung des Projekts wurden weitere 16 Personen bestimmt, und es werden nun auch Tondokumente in das Projekt miteinbezogen. Es handelt sich um insgesamt ca. 170 Std. Audio- und ca. 50 Std. Videoaufzeichnungen. Arbeiten: Digitalisierung und Katalogisierung.



ab Januar 2002, laufend (Pilotprojekt 2003 abgeschlossen)



Schweizerische Nationalbibliothek / Schweizerisches Literaturarchiv, Bern; Max Frisch-Archiv, Zürich; SRG SSR idée suisse (Schweizer Fernsehen SF / Télévision suisse romande / Televisione svizzera di lingua italiana / Radio e Television Rumantscha / Schweizer Radio DRS / Radio suisse romande / Radio svizzera di lingua italiana)



*vor Ort*: Schweizerische Nationalbibliothek / Schweizerisches Literaturarchiv, Bern; Max Frisch-Archiv, Zürich; Biblioteca cantonale, Lugano (teilweise)  
*online*: Inventar: [www.imvocs.ch](http://www.imvocs.ch); teilweise Konsultation der Beiträge:  
<http://archives.tsr.ch/dossier-imvocs>

### Audio- und Video-Bestand Bruno Manser Fonds

vgl. *Projekte Ton / Radio*

### **Aufzeichnungen Schweizer Tanz**

Die mediathek tanz.ch ist eine aus Fachpersonen und VertreterInnen wichtiger Institutionen im Bereich Tanz bestehende Organisation zum Aufbau der ersten professionellen schweizerischen Dokumentationsstelle für den Tanz auf audiovisuellen Medien.

Das Projekt ermöglicht Notmassnahmen zur Erhaltung bedeutender Videoaufzeichnungen des Schweizer Tanzschaffens. 131 Werke von acht Kompanien (Compagnie Fabienne Berger; Monica Klingler; Seefeld Tanzprojekt; Belinda Wright und Jelko Yuresha; Vertical Dance / Noemi Lapzeson; Compagnie 100% Acrylique; Cathy Sharp Dance Ensemble; Claude Perrottet) werden überspielt und archiviert.

Arbeiten: Überspielen der Videos auf Beta SP, Digitalisierung. DVD und komprimierte Files für den Zugang, Katalogisierung.



2008



mediathek tanz.ch, Zürich



*vor Ort:* mediathek tanz.ch, Zürich

*vorgesehen:* Zürcher Hochschule der Künste, Zürich; Recherchen via NEBIS

### **Videokunst von Jean Otth**

Jean Otth (geb. 1940) gehörte in den 1970er Jahren zu den führenden Vertretern der noch jungen Videokunst in Europa und erhielt 1979 eine Professur für Kunst an der École d'Art in Lausanne. Ziel des Projekts ist die Restaurierung der originalen Halb Zoll-Bänder Openreel des Schweizer Videokunst-Pioniers sowie die Umwandlung dieser Videos in ein verlustfreies digitales Format und das Ausspielen auf DVD.



Vorprojekt: 2007; Überspielung: 2008



Berner Fachhochschule, Hochschule der Künste HKB, Bern

### **"Panorama der Woche" (1970-1979)**

Die Sendung "Panorama der Woche" ergänzte als Wochenrückblick die Tagesschau. Arbeiten: Überspielen der 16mm Filme auf DigiBeta, Katalogisierung.



2006



SRG SSR idée suisse - Schweizer Fernsehen SF; Schweizerisches Bundesarchiv, Bern



*vor Ort:* Schweizerisches Bundesarchiv, Bern

*vorgesehen:* Recherchen via Memobase

### **"Landwirtschaftliche Rundschau" (1959-1970)**

Ein Magazin, das sich mit wichtigen Informationen an die bäuerliche Bevölkerung richtete. Arbeiten: Überspielen der 16mm Filme auf DigiBeta, Katalogisierung.



2006



SRG SSR idée suisse - Schweizer Fernsehen SF; Schweizerisches Bundesarchiv, Bern



*vor Ort:* Schweizerisches Bundesarchiv, Bern

*vorgesehen:* Recherchen via Memobase

### **Archiv VideoArt Festival Locarno**

Digitalisierung eines Teils der Sammlung VideoArt Festival Locarno. Überführen von ca. 270 Videodokumenten in das Format MPEG IMX und auf DVD.



2005 - 2008



Museo cantonale d'Arte, Lugano; Centre pour l'image contemporaine, Saint-Gervais Genève



*vor Ort:* Museo cantonale d'Arte, Lugano

*online:* Recherchen via Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch))

### **Kunstvideo-Sammlung des Kunsthauses Zürich**

Digitalisierung von Videokunstwerken bedeutender Schweizer Künstler und Künstlerinnen, Teil des Projekts des Kunsthauses Zürich, in welchem alle Kunstvideos durch Überspielen auf Digi-Beta erhalten und erschlossen werden.



2004-2006



Kunsthaus Zürich



Kunsthaus Zürich

### **"Prisma"**

Integrale Überspielung von 16mm Film auf Beta DG von allen 123 durch die Televisione svizzera di lingua italiana produzierten "Prisma"-Sendungen.



April 2003 - April 2004



SRG SSR idée suisse / Televisione svizzera di lingua italiana; Schweizerisches Bundesarchiv, Bern



*vorgesehen:* Schweizerisches Bundesarchiv, Bern; Recherchen via Memobase

### **Archives Saint-Gervais**

Digitalisierung der Kunstvideo-Sammlung, die über 1100 Werke umfasst. Arbeiten: Überführung auf DVD und in das Format MPEG IMX, Katalogisierung vervollständigen.



September 2002 - Dezember 2004



Centre pour l'image contemporaine, Saint-Gervais Genève



*vor Ort:* Centre pour l'image contemporaine, Saint-Gervais Genève  
*online:* Recherchen via Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch))

### **"Continents sans Visa" 1959-1969**

Archivierung (Katalogisierung, langfristige Erhaltung und Vermittlung) der Sendungen "Continents sans Visa" - Reportagen im Umfang von insgesamt 134 Stunden. Arbeiten: Aufbereitung / Restaurierung des Film- und Tonmaterials, Überspielung auf Videokassetten, Erschliessung der einzelnen Beiträge.



Januar 2002 - August 2004



SRG SSR idée suisse / Télévision suisse romande; Schweizerisches Bundesarchiv, Bern



*vor Ort:* Schweizerisches Bundesarchiv, Bern  
*online:* Recherchen via Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch)); teilweise Konsultation der Beiträge:  
[www.archives.tsr.ch](http://www.archives.tsr.ch)

### **Aufzeichnungen zu politischen und sozialen Aspekten der italienischsprachigen Schweiz**

Eine Auswahl von Sendungen des TSI aus den 60er und 70er Jahren wird erhalten und zugänglich gemacht. Arbeiten: Selektion, Restaurierung, Kopieren, Digitalisierung von Begleitdokumenten, Katalogisierung.



Januar 2002 - April 2003



SRG SSR idée suisse / Televisione svizzera di lingua italiana; Schweizerisches Bundesarchiv, Bern



*vorgesehen:* Schweizerisches Bundesarchiv, Bern

## European Chronicles Online ECHO

EU-Projekt (Information Society Technologies IST / 5. Rahmenprogramm) mit dem Ziel der Entwicklung einer netzwerkfähigen, digitalen audiovisuellen Bibliothek für historische Dokumentar- und Informationsfilme. Memoriav stellte als "Content Provider" für das Projekt Bestände der Schweizer Filmwochenschau 1940-1975 und der Tagesschau des Schweizer Fernsehens 1957-1989 zur Verfügung.



Februar 2000 - April 2003



Content Provider: Institut national de l'audiovisuel, F; Istituto Luce, I; Stichting Nederland Audiovisueel Archief, NL, Memoriav, CH.

Technische Partner: Tecmath AG, D; Eurospider Information Technology AG, CH; Consiglio Nazionale delle Ricerche, I; Istituto Trentino di Cultura, I; Carnegie Mellon University, USA; Laboratoire d'Informatique pour la Mécanique et les Sciences de l'Ingénieur, F; Universiteit Twente, NL; Universität Mannheim, D



*online*: Metadaten der Memoriav-Selektion stehen via Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch)) zur Verfügung; Schlussbericht auf der ECHO-Website: <http://pc-erato2.iei.pi.cnr.it/echo/>

## "Tagesschau" SF (Oktober 1999 - Dezember 2007)

Von Oktober 1999 bis Dezember 2007 erhielt das Schweizerische Bundesarchiv regelmässig einen Satz der aktuellen Tagesschau des Deutschschweizer Fernsehens mit den dazugehörigen Referenzdaten. Es handelt sich um insgesamt 365 Kassetten. Arbeiten: Neuproduktion auf MPEG IMX, Katalogisierung.



Oktober 1999 - Dezember 2007



SRG SSR idée suisse / Schweizer Fernsehen SF; Schweizerisches Bundesarchiv, Bern



*vor Ort*: Schweizerisches Bundesarchiv, Bern

*online*: Recherchen und teilweise Videos der Beiträge via Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch))

## TV-Regionalmagazine

Überspielung und Katalogisierung wichtiger TV-Regionalsendungen, die Teil des politischen Gedächtnisses der Schweiz bilden:

### "Freitagsmagazin" (1960-1963)

Das "Freitagsmagazin" war eine Magazinsendung mit grosser Themenvielfalt, die mit viel Witz und zum Teil ironischer Distanz sorgfältig gearbeitete Beiträge produzierte. Das "Freitagsmagazin" galt zu seiner Zeit als die beliebteste DRS-Sendung. Nach Auseinandersetzungen zwischen dem Moderator Roman Brodmann und der Programmleitung trat Brodmann zurück und die Sendung wurde abgesetzt.

### "Zytglogge" (1961-1962); "Für Sie reportiert" (1962); "Antenne" (1962-1974)

Die "Antenne" und ihre Vorgängersendungen befassten sich mit dem aktuellen Inland-Geschehen. Als Magazinsendung konzipiert wurden sowohl Berichte zu gesamtschweizerischen Themen wie auch zu regionalen Ereignissen gesendet.

### "Bericht vor acht / Blickpunkt Region" (1975-1977); "Blickpunkt" (1977-1981); "DRS aktuell" (1981-1989)


Mit den Sendungen "Bericht vor acht", "Blickpunkt" und "DRS aktuell" erweiterte das Deutschschweizer Fernsehen das Themenspektrum der Regionalmagazine. Neben Berichten zu Wirtschaft, Kultur und Bildung wurden auch Reportagen über Sport, Gesundheit, Medien usw. gesendet, sofern sie eine Ausstrahlung über die jeweilige Region hinaus hatten.


### "Journal Romand" (1981-1986)


Das französischsprachige Magazin behandelte in mehreren Beiträgen verschiedene regionale Aspekte aus Kultur, Gesellschaft und Politik. Im Projekt wurden die gefährdeten Bestände überspielt.

### **"Il Regionale" (1961-1984)**

Die Beiträge der langjährigen und wichtigsten Tessiner Regionalsendung wurden überspielt und zugänglich gemacht.

 1999-2007

 SRG SSR idée suisse / Schweizer Fernsehen SF / Télévision suisse romande / Televisione svizzera di lingua italiana; Schweizerisches Bundesarchiv, Bern


 *vor Ort:* Schweizerisches Bundesarchiv, Bern  
*online:* Recherchen via Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch))

### **Bandarchiv Lokalfernsehen TELE Wil**

Erhaltung von U-Matic-Bändern aus der Versuchsphase des Lokalfernsehens TELE Wil anfangs der 80er Jahre. Es handelte sich dabei um den gesamtschweizerisch ersten Lokalfernsehversuch.


 1999

 Stadtarchiv Wil; Bundesamt für Kommunikation, Biel


 *vor Ort:* Stadtarchiv Wil  
*online:* Stichwortverzeichnis: [www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch)

### **Stadt in Bewegung**

Erhaltung von 109 Videos über die Jugendbewegung der 80er Jahre in Basel, Bern und Zürich.


 1997-1999

 AV-Produktionen Zürich; Gallati + Burkhard, Zürich; Schweizerisches Sozialarchiv, Zürich

 *vor Ort:* Schweizerisches Sozialarchiv, Zürich  
*online:* Recherchen: [www.nebis.ch](http://www.nebis.ch) (Netzwerk von Bibliotheken und Informationsstellen in der Schweiz); Liste der Videos: [www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch)

### **Videoaufzeichnungen aus der Westschweiz, 1970-1985**

Erhaltung von rund 20 Videoaufzeichnungen von soziokultureller Bedeutung, die zwischen 1970 und 1985 in der französischsprachigen Schweiz realisiert wurden.


 1997-1999

 Centre pour l'image contemporaine Saint-Gervais Genève; Gen Lock. Association pour la création vidéo, Genève; Ecole cantonale d'art de Lausanne (ECAL)

 *vor Ort:* Centre pour l'image contemporaine, Saint-Gervais Genève  
*online:* Recherchen: [www.centreimage.ch](http://www.centreimage.ch); Liste der Videos: [www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch)

### **Begleitprojekt zur Geschichte der Tagesschau**

Wissenschaftliche Recherchen und mündliche Befragungen zur Geschichte der Sendung "Tagesschau / Téléjournal / Telegiornale" des Schweizer Fernsehens.


 1997-1998


 *vor Ort:* Schweizerisches Bundesarchiv, Bern


*online:* Schlussbericht und Chronik Tagesschau - Téléjournal - Telegiornale: [www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch)

### **"Téléjournal" (1982-1990)**

Ab 1982 produziert Télévision suisse romande ihr eigenes Téléjournal. Erhaltung der Sendungen und der Manuskripte durch Überspielen auf Videoträger.

 1996-1998

 SRG SSR idée suisse / Télévision suisse romande; Schweizerisches Bundesarchiv, Bern

 *vor Ort:* Schweizerisches Bundesarchiv, Bern  
*online:* Recherchen via Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch))

### "Tagesschau / Téléjournal / Telegiornale" (1957-1989)

Erhaltung der wichtigsten politischen Informationssendung, aufbewahrt ab 1957. Bis 1982 wurde die Sendung dreisprachig in Zürich produziert und aufbewahrt. 1981 verabschiedete sich die französischsprachige Ausgabe nach Genf, 1988 die italienischsprachige nach Lugano. Arbeiten: Überspielen aller noch vorhandenen Beiträge sowie der eingescannten dreisprachigen Manuskripte der Tagesschau-Sprecherinnen und -Sprecher auf moderne Videoträger.



1996-1998



SRG SSR idée suisse / Schweizer Fernsehen SF; Schweizerisches Bundesarchiv, Bern



*vor Ort:* Schweizerisches Bundesarchiv, Bern

*online:* Recherchen via Memobase ([www.memoriav.ch](http://www.memoriav.ch))